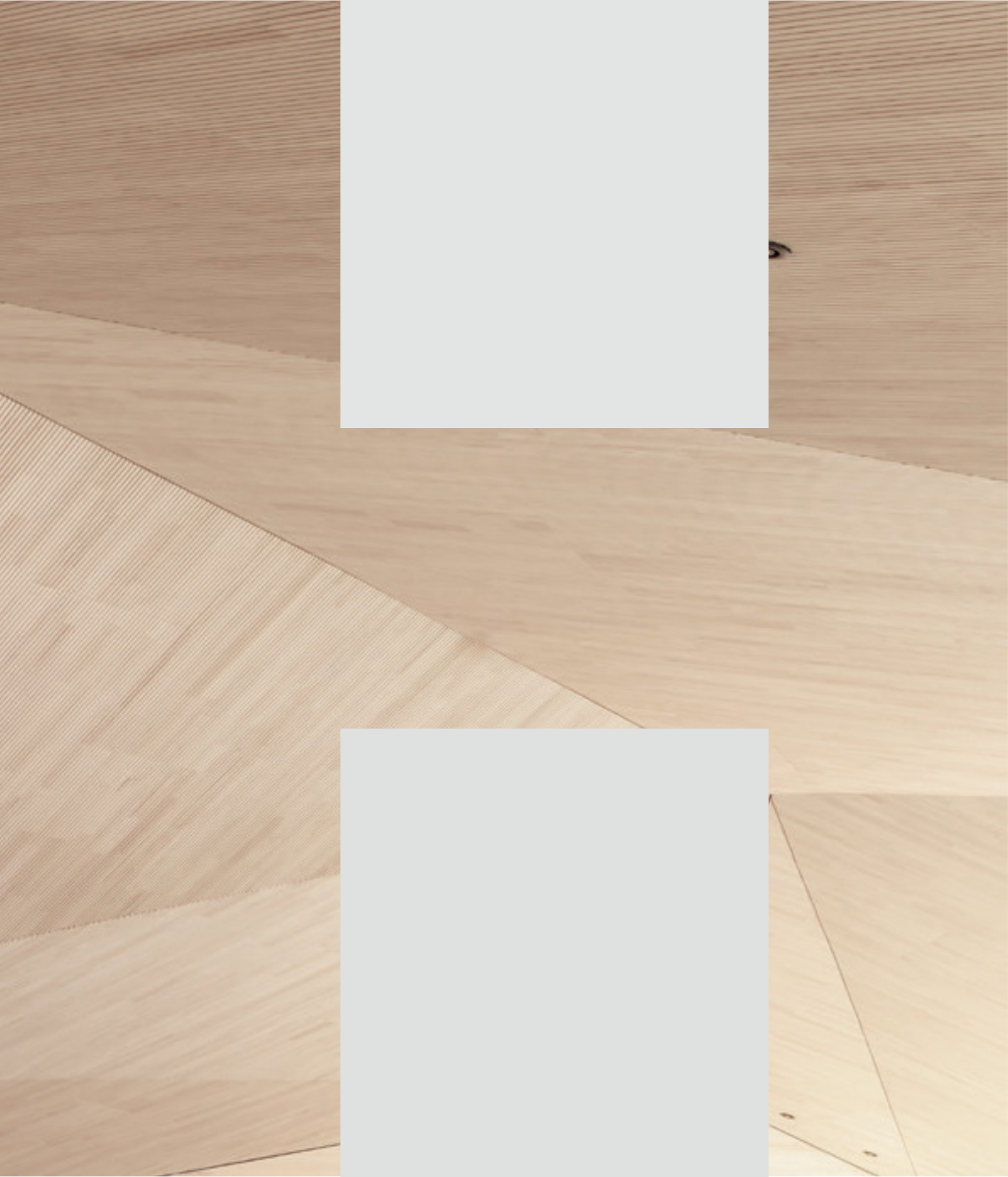



Holzbaupreis Tirol 2019

Prämierungen – Nominierungen – Einreichungen

pro:Holz

Tirol





Wälder binden riesige Mengen CO₂.
Bäume fangen CO₂ ein,
speichern den Kohlenstoff (C),
liefern Sauerstoff (O₂) und schützen
auf diesem Weg unser Klima.

SEITE **AUSZEICHNUNGEN**

- 8 | **Bildungshaus St. Michael, Pfons**
- 10 | **Dorfhaus Steinberg**
- 12 | **Aromapflege, Lechaschau**
- 14 | **QWSTION, Reith bei Seefeld**
- 16 | **Motocp Energy Station, Mobil**

SEITE **ANERKENNUNGEN**

- 20 | **Wohnanlage Kaspar-Weyrer-Straße
Innsbruck**
- 21 | **Haus Unterrainer, Thurn**
- 22 | **Mut zur Lücke, Innsbruck**
- 23 | **Kindergarten Kranebitten, Innsbruck**
- 24 | **Musikpavillon Kirchdorf**
- 25 | **Stammhaus EGGER, St. Johann in Tirol**
- 26 | **Werkhalle und Bürogebäude
Lengauer-Stockner, Schwoich**
- 27 | **Der Reschenhof, Mils**
- 28 | **Hof Neuhäusl, Scheffau**
- 29 | **Giatla, Innervillgraten**
- 30 | **Haus Moser, Neustift**
- 31 | **Dalston Lane, London**
- 32 | **EGGER Konzepthaus, Mobil**

SEITE **Nominierungen**

- 35 | **Wohnanlage KIST, Innsbruck**
Haus AUT, Volders
Siebenhäuser, Sistrans
Reihenhausanlage
Bruder-Willram-Straße, Wörgl
Wohnbau Stopselfabrik, Umhausen
Mehrzweckgebäude, Absam
- 36 | **GRO.GLO.PANO, Kals am Großglockner**
Bildungszentrum Holzgau
Reithalle Fohlenhof Ebbs
Top Mountain Crosspoint, Hochgurgl
Umbrügler Alm, Innsbruck
Schülerwohnheim Rotholz
- 37 | **Hotel Crystal, Fügen**
Dechantstall, Brixen im Thale
Aufstockung Volksschule, Mils
binderholz Lakehouse, Lieksa/Fl
Casa Lovato, Verona/IT

39 | Einreichungen

47 | Allgemeines, Impressum

Jury

Der Holzbaupreis ist eine Auszeichnung für das angemessene Bauen mit dem Werkstoff Holz im Spannungsfeld von Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur. Dabei spielen die regionale Wertschöpfung, das Handwerk, die Baukultur und nicht zuletzt der Umgang mit den Ressourcen eine wesentliche Rolle. In der Besetzung des Preisgerichts hat der Auslober die Gewichtung der Wertschätzung der zu vergebenden Nominierungen, Anerkennungen und Auszeichnungen bereits vorgezeichnet. Der Holzbaupreis ist weder Lob für eine dogmatische Verwendung des Werkstoffes Holz noch eine Weihe für eine isolierte baukünstlerische Einzelleistung oder eine abgegrenzte bautechnische Innovation.

Die vier subjektiven Juroren sind selbstverständlich von persönlichen Gefühlen getragen und gewissermaßen voreingenommen. Das Zusammenspiel der vier aus unterschiedlichen Disziplinen stammenden Menschen war spannend und bereichernd. Dieses Preisgericht versuchte nicht zu richten, sondern zu würdigen. Dabei ist hervorzuheben, dass die überwiegende Mehrheit der eingereichten Projekte von sehr hoher Qualität ist und somit die nicht ausgezeichneten Projekte keinesfalls zu Verlierern gestempelt werden dürfen.

Wenn man eine Flut von Holzbauten der letzten Jahre vorgeführt bekommt, verzerrt dies kurz die Gewichtung im Vergleich zum gesamten Bauvolumen im Land, wo der Holzbau nach wie vor die Möglichkeit für mehr Präsenz hat. Aber es zeigt deutlich auf, wie sinn- und qualitätsvoll der heimisch nachwachsende Werkstoff Holz die unterschiedlichsten Lebensräume und Arbeitswelten bereichert.

Im Bundesländervergleich sehen wir in Tirol im öffentlichen Bereich, beim Land und den Gemeinden großes Potenzial. Aber auch die privaten Bauträger könnten, wie einige Beispiele zeigen, neben den qualitativen Vorzügen des Holzbaues auch wirtschaftliche Anreize finden.

Markus Klaura, Juryvorsitzender, September 2018

**Jury von links nach rechts**

DI Dr. techn. Richard Woschitz, MRICS, Woschitz group GmbH, Wien

LM KommR Siegfried Fritz, Fritz Holzbau, Schruns

DI Dr. Dieter Stöhr, Amt der Tiroler Landesreg. – Forstorganisation, Innsbruck

Arch. Mag. Markus Klaura, Klaura + Partner zT GmbH, Klagenfurt

Ausgelobt für außergewöhnliche und beispielhafte Projekte und Bauten aus Holz, realisiert zwischen 2014 und 2018

Der Klimawandel fordert ein Umdenken in allen Lebensbereichen. Speziell im Bauwesen sind neue Wege gefragt. Immerhin verursachen alle Gebäude der Welt zusammen knapp ein Drittel des Endenergieverbrauchs und etwa ein Fünftel aller Treibhausgasemissionen. Holz als Baustoff kann zur Erreichung der Klimaziele des Landes Tirol einen erheblichen Beitrag leisten, weil es in unseren heimischen und nachhaltig bewirtschafteten Wäldern nachwächst und schon bei seiner Entstehung sowie auch während der Nutzung das Klima entlastet.

Holz ist nicht nur beliebter Baustoff für das Einfamilienhaus. Es eignet sich auch hervorragend für den Einsatz bei mehrgeschossigen Bauten sowie für die qualitativ hochwertige Nachverdichtung der bestehenden Bausubstanz in unseren Gemeinden und Städten. Die eingereichten Projekte sind Zeugen der hervorragenden Qualität, die bei der erfolgreichen Zusammenarbeit von Architekten, Planern, Ingenieuren und Holzbaumeistern entsteht und damit langfristig unsere heimische Baukultur pflegt. Wir bedanken uns für alle Einreichungen und gratulieren den Preisträgern sehr herzlich.

proHolz Tirol

Kaum ein Baustoff ist so vielseitig und dabei so ökologisch nachhaltig wie Holz. Bereits seit Jahrtausenden verwenden Menschen diese Naturressource, um sich daraus Wohnraum zu schaffen oder Arbeitsstätten zu errichten. Mit der Industrialisierung trat Holz als Baustoff nach und nach in den Hintergrund. Umso mehr freut es mich, dass Bauen mit Holz in den vergangenen Jahren in Tirol eine Renaissance erlebt. Interessenvertretungen wie proHolz Tirol tragen einen wichtigen Teil zu dieser Entwicklung bei. Die Tiroler Forst- und Holzwirtschaft floriert, über 33.000 Beschäftigte arbeiten in diesem Bereich. Dabei wird nicht nur für den heimischen Markt produziert – österreichweit ist die Forst- und Holzwirtschaft nach dem Tourismus der zweitgrößte Devisenbringer mit einem Exportvolumen von etwa 10 Milliarden Euro. So sind Gebäude, die aus oder mit Holz errichtet werden, nicht nur ökologisch nachhaltig, sie tragen auch zur heimischen Wertschöpfung bei. Mit dem Holzbaupreis Tirol 2019 werden Projekte ausgezeichnet, die den Baustoff Holz auf materialgerechte, innovative und wirtschaftlich, ökologisch und energetisch sinnvolle Weise eingesetzt haben. Insgesamt wurden 136 Einreichungen registriert – eine beachtliche Zahl und ein deutliches Zeichen dafür, welchen Stellenwert der Baustoff Holz in Tirol hat. Die besten Projekte werden nun mit dem Holzbaupreis prämiert – dazu gratuliere ich herzlich! Die Förderung dieses innovativen Potenzials garantiert eine weitere Etablierung von Holz in der Bauwirtschaft.



LHStv. ÖR Josef Geisler
Landesrat für Forstwirtschaft



proHolz Tirol lud gemeinsam mit der Kammer der ZiviltechnikerInnen | Arch + Ing Tirol und Vorarlberg zur Einreichung hervorragender Projekte für die Auszeichnung Holzbaupreis Tirol 2019 ein.

Kategorien

- _ Wohnbau: 3 Anerkennungen, 8 Nominierungen
- _ Öffentliche Bauten: 2 Auszeichnungen, 2 Anerkennungen, 7 Nominierungen
- _ Gewerbliche Bauten: 2 Auszeichnungen, 3 Anerkennungen, 8 Nominierungen
- _ Weiterbauen: 3 Anerkennungen, 7 Nominierungen
- _ Export: 2 Anerkennungen, 4 Nominierungen
- _ Sonderbau: 1 Auszeichnung als Sonderpreis gemeinsam mit proHolz Salzburg

Für uns ZiviltechnikerInnen hat die Arbeit von proHolz Tirol mehrfache Auswirkungen. Einerseits steigt die Planungsqualität durch den Holzbaulehrstuhl an der Universität Innsbruck, andererseits wird das Bewusstsein für den Baustoff Holz bei privaten und öffentlichen BauherrInnen durch intensive Betreuung geweckt. Der Erfolg von ArchitektInnen und IngenieurkonsulentInnen aus Tirol und Vorarlberg bei nationalen und internationalen Preisen zeigt, dass die jahrelange intensive Arbeit von proHolz Früchte trägt.

Holz ist ein vielseitiges Material. Seine hervorragenden technischen Eigenschaften, seine vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten und seine unschlagbare Ökobilanz machen es zu einem Universalbaustoff. Als Baustoff ist Holz leicht, stabil, langlebig und sicher. Es erfüllt alle Anforderungen moderner Architektur und überzeugt durch beste bauphysikalische und raumklimatische Eigenschaften. Besonders erfreulich: Der Anteil des Holzbaus steigt in Europa stetig an. Dabei ist das Bauen mit Holz sehr anspruchsvoll. Fachkenntnis, sorgfältige Planung und Ausführung bilden das Grundgerüst. Ein funktional und ästhetisch überzeugendes Holzbauwerk ist nie das Werk eines Einzelnen, sondern immer das Ergebnis einer guten Zusammenarbeit zwischen ArchitektIn, BauingenieurIn, BauphysikerIn, ZimmermeisterIn und natürlich AuftraggeberIn. Wird ein Holzbau nach der Nutzung durch Generationen abgebrochen, entsteht nicht einfach nur Bauschutt oder Sondermüll, vielmehr werden Wertstoffe gewonnen, die weiterverwendet werden können. Das Restholz kann schließlich als kohlenstoffneutrale Energiequelle eingesetzt werden. „Wer in Holz baut, leistet einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz.“



Architekt DI Hanno Vogl-Fernheim
Präsident
Kammer der ZiviltechnikerInnen | Arch+Ing
Tirol und Vorarlberg

Nachhaltig, wirtschaftlich und leistungsfähig. Seit mehr als vierzig Jahren setzen zahlreiche Holzbaubetriebe Gipsfaser-Platten für fachgerechte und zugleich wirtschaftliche Ausführungen ein. Das Ergebnis dieser langjährigen Partnerschaft, die mit einem intensiven Erfahrungsaustausch einhergeht, spiegelt sich in den Konstruktionen und Anwendungen wider, die speziell für den modernen Holzbau entwickelt wurden. Produkteigenschaften wie hohe Stabilität, guter Schall- und Brandschutz sowie eine einfache Verarbeitbarkeit machen uns zum idealen Partner für den leistungsfähigen Holzbau.

Wir bieten neue Fassadenprodukte aus Faserzement an, die leicht an Gewicht, leicht zu verarbeiten, wartungsfrei und unbrennbar sind.

Die Holzbauweise setzt ihren Siegeszug fort. Kein Wunder: Die modernen Systemmöglichkeiten des Holzbaus ermöglichen intelligente Gesamtkonzeptionen, vom klassischen Einfamilienhaus bis hin zu mehrgeschossigen Gebäuden. Auch der Modulbau und besonders Aufstockungen sind Domänen der Holzbauweise. Die schnelle und wirtschaftliche Erfüllung höchster Ansprüche an Architektur, Bauphysik und Sicherheitstechnik ist heute Standard im Holzbau. Das kann man an den hier vorliegenden ausgeführten Beispielen eindrucksvoll erkennen.

Ein Dankeschön an proHolz Tirol für die hervorragende Koordination zwischen Holzbau, Architektur, Gewerbetreibenden und Industrie sowie die unermüdliche Kommunikation pro Holzbau! Weiterhin viel Erfolg durch Kreativität wünscht das fermacell-Team allen Teilnehmern des Holzbaupreis Tirol 2019.



Ing. Angelika Aulinger
Fermacell
Marktraumleitung Österreich & CEE

Qualifikation

Es konnten in Tirol (Sonderregelung siehe Kategorie Export) realisierte Projekte eingereicht werden, bei denen vorwiegend der Werkstoff Holz auf

- _ materialgerechte
- _ innovative
- _ wirtschaftlich, ökologisch und energetisch sinnvolle Weise eingesetzt wurde.

Die Projekte sollten

- _ die Einbindung von Holz in den Lebensraum dokumentieren
- _ für die regionale Forst- und Holzwirtschaft von Bedeutung sein.

Als Voraussetzung galt, dass die Fertigstellung der Bauwerke 2014 oder später erfolgte.

In der Kategorie Export konnten von Tiroler Unternehmen und Planungsbüros außerhalb von Österreich realisierte Projekte eingereicht werden.

Es konnten von einem Einreicher mehrere Projekte eingereicht werden. Projekte, die bereits zum Holzbaupreis 2015 eingereicht worden waren, waren nicht mehr teilnahmeberechtigt. Die im Projekt angelegte Auseinandersetzung mit dem Werkstoff Holz sollte als besonders vorbildlich zu bezeichnen sein.



holzistgenial.at

Neben kompletten Holzbauten bzw. Holzmischbauten konnten auch in den genannten Kategorien nicht explizit angeführte mit Holzkonstruktionen ausgeführte Anbauten, Aufstockungen etc. sowie visionäre Projekte oder sonstige Projekte/Werke und Außergewöhnliches bzw. Vorbildliches aus und mit Holz eingereicht werden.

Der Jury und dem Auslober stand es frei, auch nicht eingereichte Projekte in den Wettbewerb einzubeziehen.

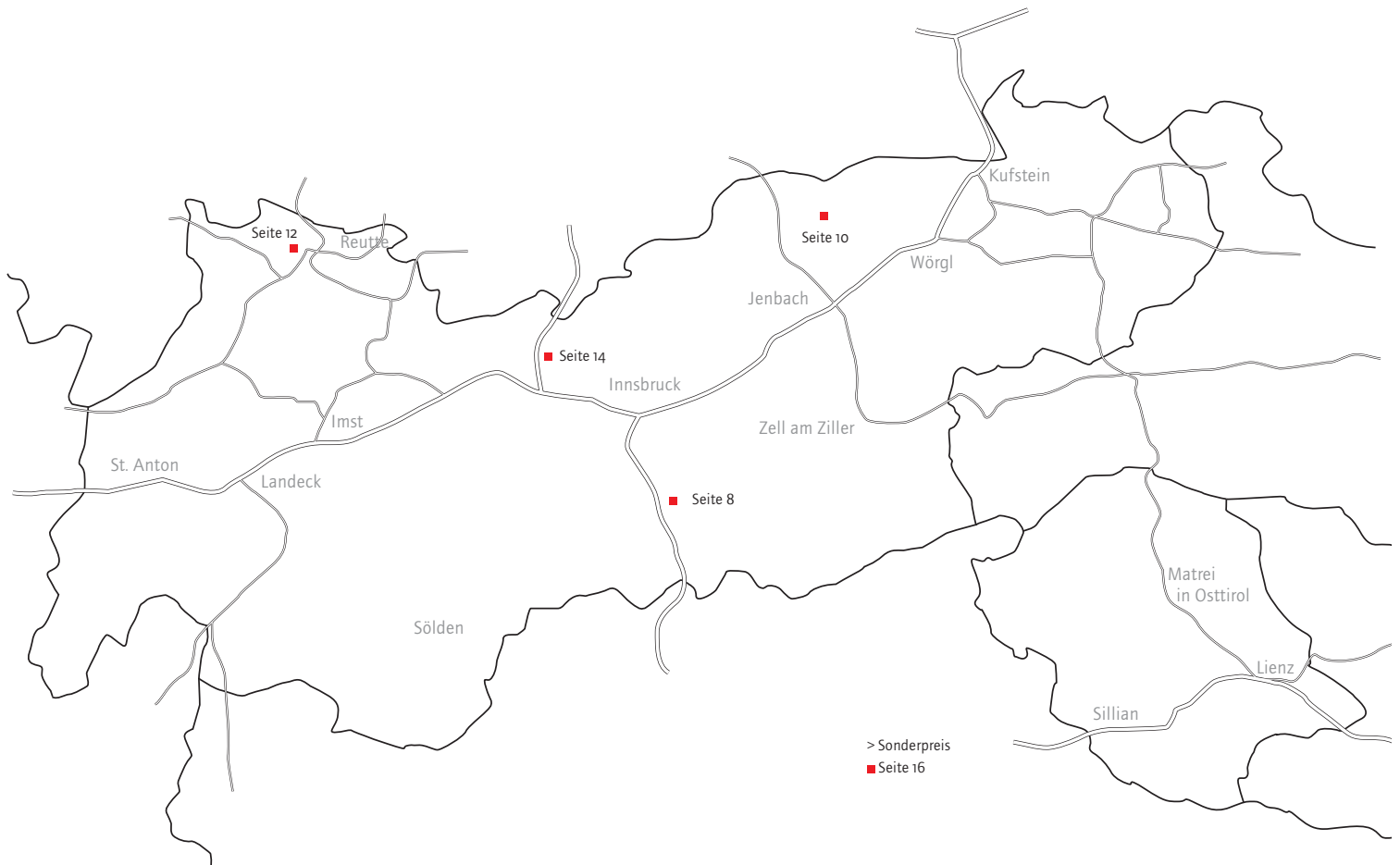
Teilnahmeberechtigte

- _ Architekt/Planer
- _ Bauherr/Auftraggeber
- _ Ausführender Holzbaubetrieb
- _ Eigentümer, Entwickler und Umsetzer von Projekten und Werken in und mit Holz



Häuser aus Holz binden CO₂
wie ein zweiter Wald.

SEITE	Projekt	Bauherr/Auftraggeber/ Eigentümer	Architektur/Planung	Statik; Ausführung
8	Bildungshaus St. Michael, Pfons	Diözese Innsbruck	teamk2 [architects], Innsbruck	fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck; Schafferer Holzbau, Navis
10	Dorfhaus Steinberg	Gemeinde Steinberg am Rofan	bernardo bader architekten, Dornbirn	merz kley partner, Dornbirn; Rieder Holzbau, Ried im Zillertal
12	Aromapflege, Lechaschau	Berggut Gaicht, Weißbach am Lech	Ventira Architekten, Diepoldsau/CH	Holz Engineering, Höfen; Holzbau Saurer, Höfen Energieplanung: Timo Leukefeld, Freiburg/D
14	QWSTION, Reith bei Seefeld	QWSTION International, Reith bei Seefeld	Michael Sailer, Seefeld	tragwerkspartner, Innsbruck; Holzbau Unterrainer, Ainet
16	Motocp Energy Station, Mobil	Red Bull, Fuschl am See	Helium Claudio Hatz, Salzburg	kpzt Kurt Pock, Klagenfurt Holzbau Saurer, Höfen



> Sonderpreis
■ Seite 16



Bildungshaus St. Michael/Pfons

Die Diözese Innsbruck hat nicht lange gefackelt und mit dem neuen Bildungshaus ein Zeichen gesetzt

In der Verlautbarung mit dem Titel „Über die Sorge für das gemeinsame Haus“ befasst sich Papst Franziskus in seiner zweiten Enzyklika schwerpunktmäßig mit dem Thema Umwelt- und Klimaschutz und der damit verbundenen Erschöpfung der natürlichen Ressourcen. In seinem Text äußert sich der Papst klar zur Abkehr von Öl, Kohle und Gas und dem notwendigen Ausbau erneuerbarer Energieträger. Die Diözese Innsbruck hat nicht lange gefackelt und mit dem neuen Bildungshaus ein Zeichen gesetzt. Ein Bau großer Dimensionen an einem weithin sichtbaren Platz, gleichzeitig selbstbewusst und nobel zurückhaltend. Holzbautechnisch sind vom kleinteiligen Gästebereich bis zum Seminarbereich mit großen Spannweiten innovative Holz- und Holzverbundwerkstoffe verbaut. Den Auftraggebern, den Planern und den Ausführenden ein aufrichtiges „Vergelt's Gott“!

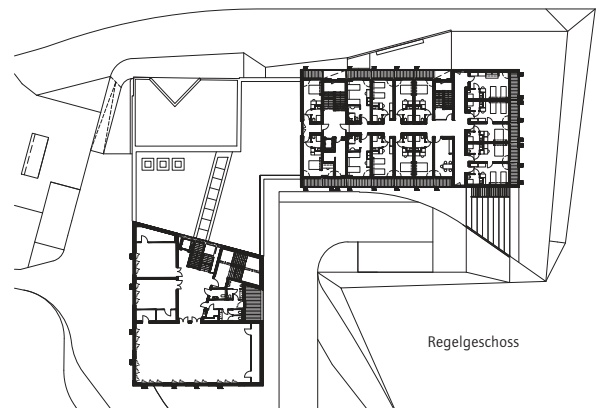
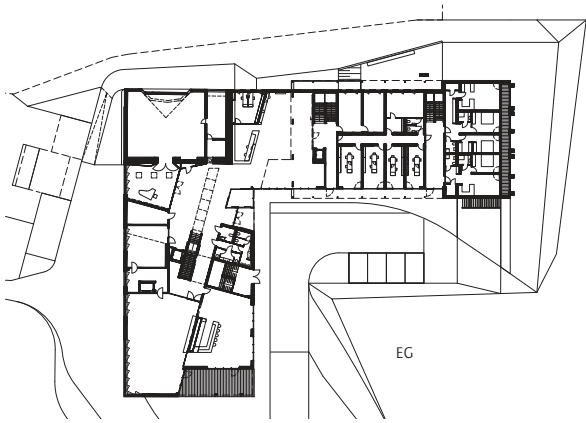
Bauherr Diözese Innsbruck

Architektur teamk2 [architects], Innsbruck

Statik FS1 Fiedler Stöffler, Innsbruck

Ausführung Schafferer Holzbau, Navis







Dorfhaus Steinberg

Der Bau steht für eine zeitgemäße Ländlichkeit ohne jegliche Rustikalität

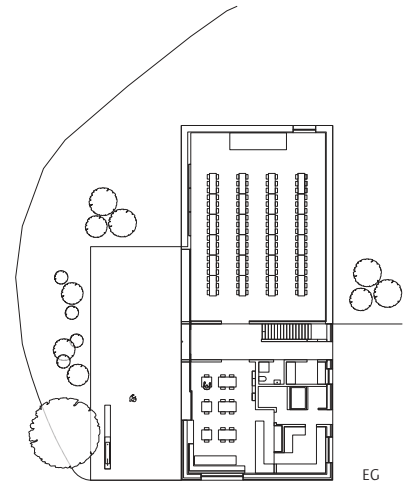
Bauherr Gemeinde Steinberg am Rofan

Architektur bernardo bader architekten, Dornbirn

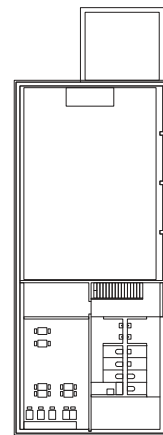
Statik merz kley partner, Dornbirn

Ausführung Rieder Holzbau, Ried im Zillertal

Eine Gemeinde mit knapp 300 Einwohnern analysiert mit Bürgerbeteiligung, was vonnöten ist. Unter drei Projekten wird ein Dorfhaus mit Gastronomie dazu auserkoren, der Gemeinde im Verband mit der Kirche wieder ein erlebbares Zentrum zu geben. Ein Architekturwettbewerb bringt ein einstimmiges Ergebnis. Das Dorf rückt zusammen und bekommt großzügige private Unterstützung und letztlich öffentliche Förderungen. Ein Haus mit hoher regionaler Wertschöpfung entsteht, das heimische Lärchenholz zieht sich durchs ganze Haus. Die bodenverbindenden Bauteile in Stahlbeton sind ebenso perfekt verarbeitet wie der intelligente Holzbau samt der Innenausstattung. Der Bau steht für eine zeitgemäße Ländlichkeit ohne jegliche Rustikalität.



EG



OG



Fotos: Günter Richard Weitt



Aromapflege, Lechaschau

Nachhaltigkeit, Energieautarkie und das Unternehmenscredo des Wohlfühlens

Ein junges dynamisches Unternehmen verkauft Wohlgefühl. Das Geschäft boomt und sprengt räumlich die Gründerzeit in der heimischen Garage. Beim Neubau der Firmenzentrale setzt man auf Nachhaltigkeit, Energieautarkie und das Unternehmenscredo des Wohlfühlens. Das Ergebnis ist eine Hightech-Maschinerie des 21. Jahrhunderts, die bei aller Technik die arbeitenden Menschen in den Mittelpunkt rückt. Ein straff organisiertes Unternehmen zeigt sich aufgeräumt und bereit für die Zukunft. Der Baustoff Holz ist quasi das Trägermaterial des Ganzen. Chapeau!

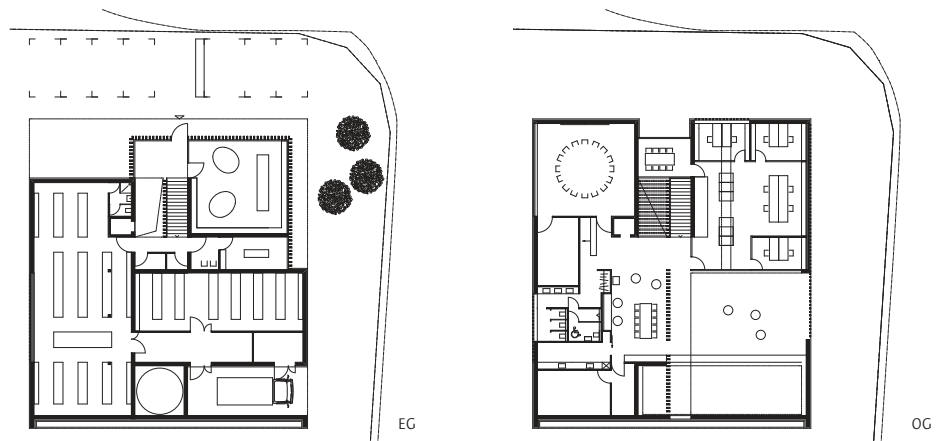
Bauherr Berggut Gaicht, Weißenbach am Lech

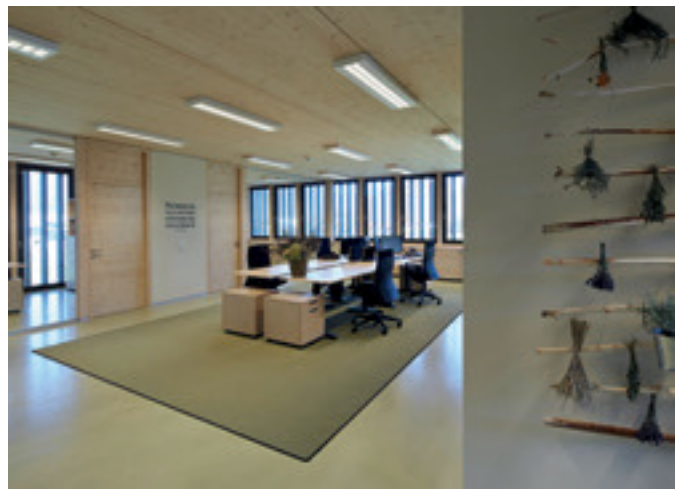
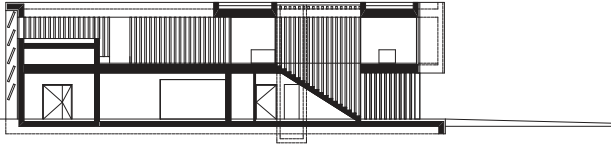
Planung Ventira Architekten, Diepoldsau/CH

Statik Holz Engineering, Höfen

Ausführung Holzbau Saurer, Höfen

Energieplanung Timo Leukefeld, Freiburg/D





Fotos: foto_mueller

**QWSTION, Reith bei Seefeld***Eine architektonisch-funktionelle Organisation*

Bauherr QWSTION International, Reith bei Seefeld

Architektur Michael Sailer, Seefeld

Statik tragwerkspartner, Innsbruck

Ausführung Holzbau Unterrainer, Ainet

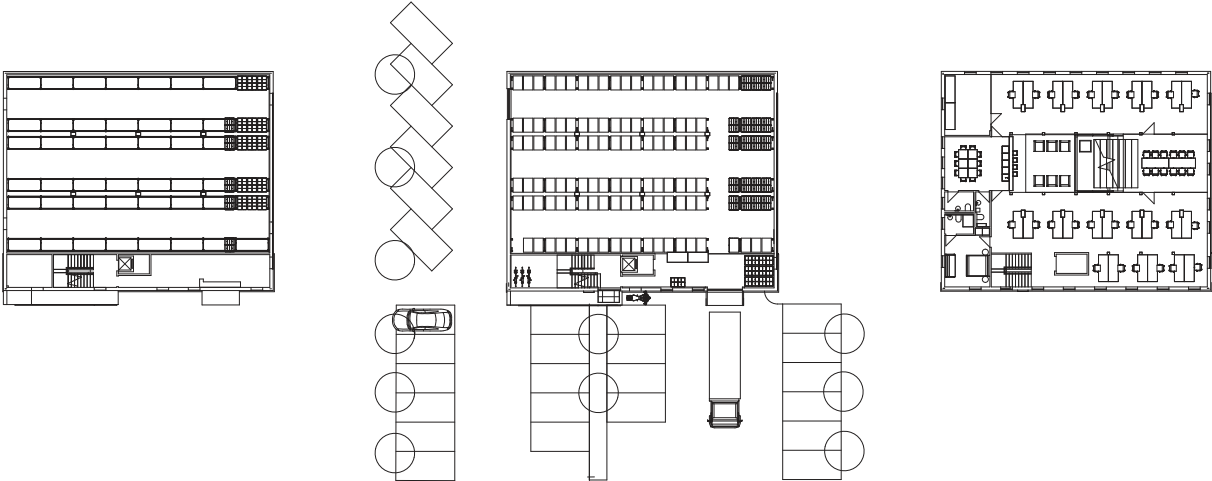


So einfach kann es sein. Klare Vorstellungen des Bauherrn, dem Arbeitsatmosphäre und Nachhaltigkeit ein Anliegen sind, gepaart mit solider Holzkonstruktion in blanke Brettsperrholz-Ausführung und einer guten architektonisch-funktionellen Organisation, ergeben lebensfrohe Räume für die tägliche Arbeit. Die Einfachheit wird bei allen technischen Umsetzungen vom Aufzug über die Heizung bis zur Elektroinstallation durchgehalten und führt zu originellen Lösungen. Besonders hervorzuheben ist die saubere konstruktive Ausgestaltung der Bauteilelemente wie Stützen, Balken etc. In Summe ergibt dies ein Vorzeige-Beispiel zum Thema Holzbau im Gewerbe.





Fotos: ONUSTON International





MotoGP Energy Station, mobil

Ein mobiles Gebäude, solide und repräsentativ, innerhalb von zweieinhalb Tagen aufgebaut



Bauherr Red Bull, Fuschl am See
Planung Helium Claudio Hatz, Salzburg
Statik KPZT Kurt Pock, Klagenfurt
Ausführung Holzbau Saurer, Höfen

Internationale Sportereignisse sind Besuchermagneten, ein Stelldichein unterschiedlichster Gesellschaftsgruppierungen, ein mediales Megaereignis. Die Rolle von Red Bull in dieser Liga ist bekannt. Spitzenleistungen im undenkbaeren Bereich zu fördern, scheint hier Programm zu sein.

Für die Teilnahme an der MotoGP™ benötigte das Red Bull KTM Factory Team ein mobiles Gebäude, das sich an allen Rennstrecken innerhalb von zweieinhalb Tagen aufbauen lässt, aber dennoch solide und repräsentativ ist.


Ein gutes Dutzend Lkw-Ladungen an Teilen sind zu manipulieren. Logistik steht hier im Pflichtenheft an erster Stelle. Planung und Produktion erfordern von allen Beteiligten eine interdisziplinäre Meisterleistung.





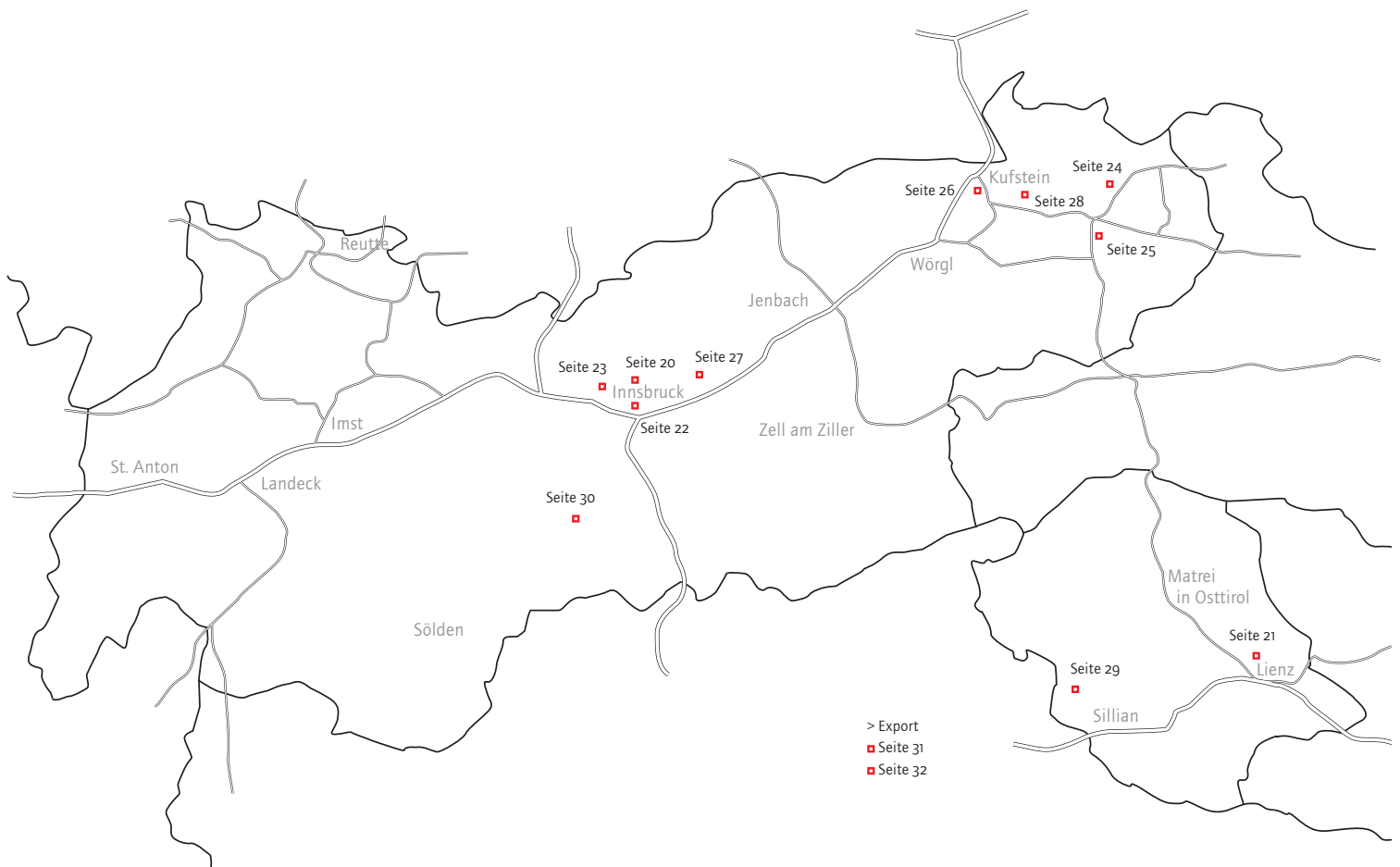
Fotos: Andreas Aufschneider





1 Kubikmeter Holz
entlastet die Atmosphäre
um 1 Tonne CO₂.

SEITE	Projekt	Bauherr/Auftraggeber/ Eigentümer	Architektur/Planung	Statik; Ausführung
20	Wohnanlage Kaspar-Weyrer-Straße, Innsbruck	Diözese Innsbruck	Werner Burtscher, Stams; Snøhetta Studio, Innsbruck	fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck; Holzcenter Ortner, Prutz
21	Haus Unterrainer, Thurn	Miriam und Leonhard Unterrainer, Thurn	Holzbau Unterrainer, Ainet	Holzbau Unterrainer, Ainet
22	Mut zur Lücke, Innsbruck	J. Nortcliffe und B. Poberschnigg; Ch. Rohrbacher und B. Wachter, Innsbruck	Studio Lois, Innsbruck	dibral, Natters; Schafferer Holzbau, Navis
23	Kindergarten Kranebitten, Innsbruck	IIG – Immobiliengesellschaft, Innsbruck	reitter_architekten, Innsbruck	dibral, Natters; Schafferer Holzbau, Navis
24	Musikpavillon Kirchdorf	Kirchdorfer Gemeinde-Immobilien	parc architekten, Innsbruck; Markus Fuchs Architektur, Kufstein	Hanel Ingenieure, St. Johann in Tirol; Holzbau Oberleitner, Waidring
25	Stammhaus EGGER, St. Johann in Tirol	Fritz EGGER, St. Johann in Tirol	architekturWERKSTATT, Breitenbach am Inn	dibral, Natters; Holzbau Saurer, Höfen
26	Werkhalle und Bürogebäude Lengauer-Stockner, Schwoich	Holzbau Lengauer-Stockner, Schwoich	Gsottbauer architektur.werkstatt, Innsbruck	fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck; Holzbau Lengauer-Stockner, Schwoich
27	Der Reschenhof, Mils	Günter Oberhofer, Mils	Madritsch Pfurtscheller, Innsbruck; Glatzl Holzbauprojekte, Innsbruck	wa Ingenieure Wibmer + Aigner, Wörgl; Schafferer Holzbau, Navis
28	Hof Neuhäusl, Scheffau	Markus Rieder, Scheffau	Hans Peter Gruber, Innsbruck	fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck; Wolfgang Rampanelli, St. Johann in Tirol
29	Giatla, Innervillgraten	Martin Steinlechner, Innsbruck	Madritsch Pfurtscheller, Innsbruck	Alpiner Holzbau Frank Bürkle, Virgen
30	Haus Moser, Neustift	Tina Maikl-Moser und René Moser, Neustift	Madritsch Pfurtscheller, Innsbruck	Schafferer Holzbau, Navis
31	Dalston Lane, London	Regal Homes, London/GB	Waugh Thistleton Architects, London	Ramboll UK, London; B&K Structures, Derby/UK und Binderholz, Fügen
32	EGGER Konzepthaus, Mobil	EGGER Building Products, St. Johann in Tirol	architekturWERKSTATT, Breitenbach am Inn	dibral, Natters; Holzbau Saurer, Höfen



Wohnanlage Kaspar-Weyrer-Straße, Innsbruck

*Zehn Wohneinheiten, interdisziplinär geplant,
kostengünstig umgesetzt*

Bauherr Diözese Innsbruck

Architektur Werner Burtcher, Stams; Snøhetta Studio, Innsbruck

Statik fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck

Ausführung Holzcenter Ortner, Prutz

Ein kleines Grundstück in bester Lage, ein Siegerprojekt aus einem Wettbewerb und ein vertrauensvoller Bauherr, der einem Planungsteam weitgehend freie Hand gab, sind die Zutaten. Das Ergebnis ist ein feingliedriger Wohnbau mit zehn Wohneinheiten, die alle mit gut nutzbaren Außenbereichen ausgestattet sind. Das frühzeitige interdisziplinäre Planen von Architekten, Tragwerksplaner und Holzbaumeister scheint hier Ausschlag für die kostengünstige Umsetzung zu sein.





Haus Unterrainer, Thurn

*Eine geschwungene Form mit neuen,
konstruktiven Ansätzen*

Bauherr Miriam und Leonhard Unterrainer, Thurn
Planung Holzbau Unterrainer, Ainet
Statik und Ausführung Holzbau Unterrainer, Ainet

Die Würdigung einer innovativen Weiterentwicklung der Brettsper Holztechnik in Richtung freier Formen ist der Jury eine Anerkennung wert. Der Einsatz einseitig geschwungener Platten eröffnet neue konstruktive Ansätze, die in ihren Möglichkeiten noch lange nicht ausgeschöpft sind. Durch die gebogenen Brettsper Holzplatten gelingt eine harmonische Einbindung des Gebäudes in die leichte Hanglage.



Mut zur Lücke, Innsbruck

*Ein kleines Grundstück,
hochwertig bewohnbar gemacht*

Bauherr J. Nortcliffe und B. Poberschnigg;
Ch. Rohrbacher und B. Wachter, Innsbruck

Architektur Studio Lois, Innsbruck

Statik dibral, Natters

Ausführung Schafferer Holzbau, Navis



Fotos: David Schreyer

Perfekt in den Bauplatz eingefügt, zeigen sich die zwei Häuser in sauberer Ausführung. Die Haptik und Rohheit der Materialien sind gut aufeinander abgestimmt. Einrichtungen sind in die von der gesetzlichen Bebaubarkeit stark geprägte Gebäudegeometrie geschickt integriert. Ein kleines Grundstück mitten in der Stadt wurde durch die ambitionierte Planung und die Umsetzung mit hoher Eigenleistung hochwertig bewohnbar gemacht.



Fotos: Mejo Reiter

ANERKENNUNG Öffentliche Bauten

Holzbaupreis Tirol 2019 / SEITE 23

Kindergarten Kranebitten, Innsbruck

Ein mehrgruppiger Kindergarten, holzbautechnisch am Puls der Zeit

Der mehrgruppige Kindergarten besticht durch seine eingeschossige Organisation und die Einbeziehung der tollen Aussicht. Der definierte Außenraum stellt sich als angenehme Erweiterung der großzügig verglasten Gruppenräume dar und wird von den Kindern wann immer möglich begeistert angenommen. Holzbautechnisch ist der Bau am Puls der Zeit.

Bauherr IIG – Immobiliengesellschaft, Innsbruck

Architektur reitter_architekten, Innsbruck

Statik dibral, Natters

Ausführung Schafferer Holzbau, Navis



Musikpavillon Kirchdorf

*... zugleich Skulptur, Faltragwerk
und akustischer Schallreflektor*



Bauherr Kirchdorfer Gemeinde-Immobilien
Architektur parc architekten, Innsbruck;
Markus Fuchs Architektur, Kufstein
Statik Hanel Ingenieure, St. Johann in Tirol
Ausführung Holzbau Oberleitner, Waidring

Man muss es selbst probiert haben, um die Tücken eines einfachen Faltrwerks kennenzulernen. Die Planer des Pavillons in Kirchdorf blieben hartnäckig und nahmen die Herausforderung an, mit nur einer baulichen Maßnahme zugleich eine Skulptur, ein Tragwerk und einen akustischen Schallreflektor zu schaffen. Ein Faltrwerk aus Brettsperholz wurde erfolgreich entwickelt und umgesetzt.





Fotos: Christian Flatscher

Stammhaus EGGER, St. Johann in Tirol

Spannweiten von rund 12 Metern ermöglichen stützenfreie Flächen von bis zu 120 m²

Bauherr Fritz EGGER, St. Johann in Tirol

Architektur architekturWERKSTATT, Breitenbach am Inn

Statik dibral, Natters

Ausführung Holzbau Saurer, Höfen

Bauherr, Architekt und Holzbauer entwickelten ein Bauprogramm unter der hauptsächlichen Verwendung der Produktpalette des Auftraggebers, um ein effizientes Verwaltungsgebäude umzusetzen. Der Systembau wurde bis dato drei Mal gebaut, wobei eine stetige Weiterentwicklung vor allem im Bereich der Haustechnik stattfand. Spannweiten von rund 12 Metern ermöglichen im vorliegenden System stützenfreie Flächen bis zu 120 m². Die Kosten für ein derartiges Gebäude bei gleichbleibender Qualität und gleichzeitiger Flexibilität sind schwer zu unterbieten.



Werkhalle und Bürogebäude Lengauer-Stockner, Schwoich

*Aus altem Bestand recycelt – einfach clever,
einfach nachhaltig*



Bauherr Holzbau Lengauer-Stockner, Schwoich
Architektur Gsottbauer architektur.werkstatt, Innsbruck
Planung Glatzl Holzbauprojekte, Innsbruck
Statik fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck
Ausführung Holzbau Lengauer-Stockner, Schwoich

Ein alteingesessenes Unternehmen prosperiert. Man investiert in eine neue Produktionsstätte samt einem großzügigen Verwaltungsbau. Die Bauteile der Halle werden zum Großteil aus einem älteren Bestand recycelt und – angepasst an die neuen Anforderungen – wiederverwendet: einfach clever, einfach nachhaltig. Der Verwaltungsteil wird parallel zur Produktionshalle gestellt, der so entstandene Hof mit einer Photovoltaikanlage überdacht. Das Ganze ergibt eine schlüssig funktionierende Einheit, die architektonisch mit einfachen Mitteln zu einer wohltuenden Baumasse im gewerblichen Umfeld verschmilzt. Die Ausführungsqualität in allen Bereichen ist anlassbezogen ambitioniert.





Der Reschenhof, Mils

Die kurze Bauzeit und die wohnliche Atmosphäre gaben dem Werkstoff Holz den Vorzug

Der Zubau am Reschenhof ist ein Teilstück eines umfassenden Masterplans, der die Erweiterungsmöglichkeiten des Betriebs in mehreren Schritten vorauszeichnet. Die kurze Bauzeit und die wohnliche Atmosphäre gaben dem Werkstoff Holz den Vorzug. Sichtbar verwendetes Brettsperrholz zieht sich durch alle Bereiche. Im Bettentrakt überzeugt die technische Trennung der Loggien vom warmen Baukörper, dabei wurden schall- und brandtechnische Konfliktpunkte elegant gelöst.

Bauherr Günter Oberhofer, Mils
Architektur Madritsch Pfurtscheller, Innsbruck
Planung Glatzl Holzbauprojekte, Innsbruck
Statik wa Ingenieure Wibmer + Aigner, Wörgl
Ausführung Schafferer Holzbau, Navis



Hof Neuhäusl, Scheffau*Ein gutes Beispiel zur Erhaltung und Nutzung traditioneller Bauten*

Das Neuhäusl in Scheffau ist ein wirklich altes Haus. Ein solches zu sanieren, ist an sich schon eine außergewöhnliche Bauaufgabe. Besonders anspruchsvoll wird diese, wenn man sich das Ziel setzt, das Objekt auch energetisch auf den neuesten technischen Stand zu bringen. Im gegenständlichen Fall wurde versucht, dies durch eine innen liegende Dämmebene zu erreichen, was das äußere Erscheinungsbild des alten Hofes bewahrt.

Bauherr Markus Rieder, Scheffau**Planung** Hans Peter Gruber, Innsbruck**Statik** FS1 Fiedler Stöffler, Innsbruck**Ausführung** Wolfgang Rampanelli, St. Johann in Tirol

Giatla, Innervillgraten

Die Idee – ein Blockbau im Blockbau – wurde in traditioneller Handwerkskunst umgesetzt

Die Erhaltung der traditionellen Bauten in unserer Kulturlandschaft ist ein wichtiges Thema. Dies geschieht am sinnvollsten, indem man sie nutzt. Da sich die Anforderungen geändert haben, verändert man die Häuser, was im gegebenen Fall gut gelungen ist. Die Idee – ein Blockbau im Blockbau – wurde in traditioneller Handwerkskunst umgesetzt. Dadurch gelingt es, die Anforderungen für das Wohnen auf den neuesten technischen Stand zu bringen, und das trotz Einhaltung der denkmalpflegerischen Sorgfalt.

Bauherr Martin Steinlechner, Innsbruck

Architektur Madritsch Pfurtscheller, Innsbruck

Ausführung Alpiner Holzbau Frank Bürkle, Virgen





Haus Moser, Neustift

Bauherren und Planer arbeiten mit professioneller Hilfe Hand in Hand

Bauherr Tina Maikl-Moser und René Moser, Neustift
Architektur Madritsch Pfurtscheller, Innsbruck
Statik und Ausführung Schafferer Holzbau, Navis

„Wir haben nichts weggeschmissen“, erzählt die Bauherrin, wenn sie über die Übersiedelung einer alten Scheune von einer nahegelegenen Wiese zum Bauplatz berichtet. 105 m² Wohnfläche zuzüglich eines Eingangshofs beherbergt das bestehende Volumen. Leistbares Wohnen im Eigenheim, ermöglicht durch die Nutzung vorhandener Bausubstanz mit der Konzentration auf das Wesentliche in Bezug auf den Flächenverbrauch bei Neben- und Schlafräumen. Bauherren und Planer arbeiten mit professioneller Hilfe Hand in Hand. Alte behauene Säulen, Trame, Pfetten, Zangen, Sparren und Kopfbänder harmonisieren mit industriellen Holzwerkstoffen und Glas. Das Ergebnis ist ein überzeugendes Beispiel für die Kategorie des Weiterbauens.





Fotos: Waugh Thistleton Architects

ANERKENNUNG Export

Dalston Lane, London

Die Jury würdigt die Präsenz der Österreichischen Holzwirtschaft im internationalen Umfeld.

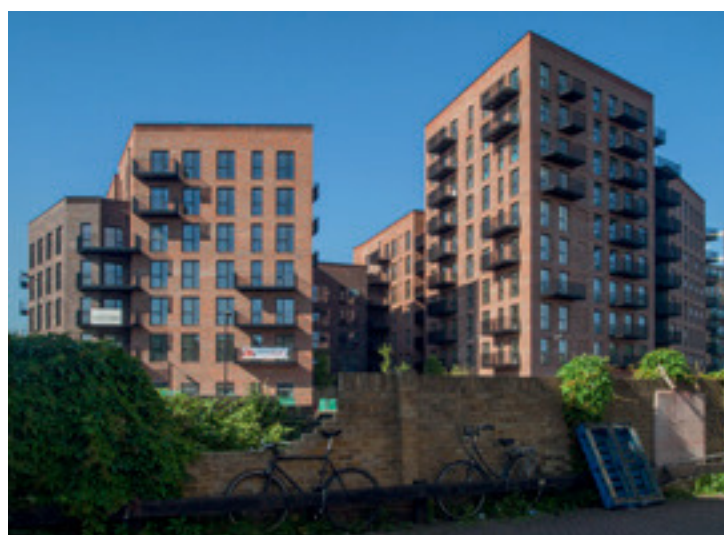
Bauherr Regal Homes, London/GB

Architektur Waugh Thistleton Architects, London

Statik Ramboll UK, London

Ausführung B&K Structures, Derby/UK;
Binderholz, Fügen

Die britische Tradition von steinverkleideten Holzbauten wurde durch alpenländisches Know-how wiederbelebt. Neun Vollgeschosse aus Holz, 121 Wohnungen, sogar die Stiegenhäuser und Liftschächte aus Brettsper Holz sowie ein sehr hoher Vorfertigungsgrad zeichnen einen der derzeit größten zusammenhängenden Holzbauten aus. Die Jury würdigt die Präsenz der österreichischen Holzwirtschaft im internationalen Umfeld.



EGGER Konzepthaus, Mobil

*Zur zeitweiligen Unterbringung von
hilfsbedürftigen Menschen eine höchst humane Lösung*



Foto: Christian Voinhofer

Bauherr EGGER Building Products, St. Johann in Tirol
Architektur architekturWERKSTATT, Breitenbach am Inn
Statik dibral, Natters
Ausführung Holzbau Saurer, Höfen



Foto: Holzbau Saurer

Das Projekt zeigt auf, wie man mit heiklen Themen der Gesellschaft umgehen kann. Die Häuser beweisen die ausgleichende Wirkung des Baustoffes Holz in angespannten Situationen. Im Gegensatz zu vielen anderen temporären Baulichkeiten zur zeitweiligen Unterbringung von hilfsbedürftigen Menschen ist das eine höchst humane Lösung. Der Open-Source-Gedanke, der in der Informationstechnik weit verbreitet ist, findet hier erstmals im Holzbau seine Anwendung.



Forst und Holz sind Wirtschaftsmotoren mit CO₂-Ersparnis. Die Ernte und Verarbeitung von Holz wirkt sich positiv auf den CO₂-Haushalt und das Klima aus.

SEITE	Projekt	Bauherr/Auftraggeber/ Eigentümer	Architektur/Planung	Statik; Ausführung
35	Wohnanlage KIST, Innsbruck	Schafferer Holzhaus All-In-One, Navis	teamk2 [architects], Innsbruck	FS1 Fiedler Stöffler, Innsbruck; Schafferer Holzbau, Navis
35	Haus AUT, Volders	Thomas Auderer, Volders	he und du Architekten, Innsbruck	FS1 Fiedler Stöffler, Innsbruck; Erwin Posch, Volders
35	Siebenhäuser, Sistrans	WE – Tiroler gemeinnützige Wohnbaugesellschaft, Innsbruck	mahore architekten, Innsbruck	FS1 Fiedler Stöffler, Innsbruck; Schafferer Holzbau, Navis
35	Reihenhausanlage Bruder- Willram-Straße, Wörgl	Baugenossenschaft FRIEDEN Tirol, Rum	Madritsch Pfurtscheller, Innsbruck	Ing. Hans Bodner Bau, Kufstein; Schafferer Holzbau, Navis
35	Wohnbau Stopselfabrik, Umhausen	Neue Heimat Tirol, Innsbruck	KMT/n-o-m-a-d, Radstadt	Josef Koppelhuber, Rottenmann; Auer Bau, Umhausen
35	Mehrzweckgebäude, Absam	Gemeinde Absam	reitter_architekten, Innsbruck	tragwerkspartner, Innsbruck; Höck Holzbau, Kundl
36	GRO.GLO.PANO, Kals am Großglockner	Nationalpark Hohe Tauern Tirol, Kals am Großglockner	okai – Stefan Thalmann, Berg im Drautal	KPZT Kurt Pock, Klagenfurt; Plankensteiner Holzbau, Dölsach
36	Bildungszentrum Holzgau	Gemeinde Holzgau	ATP architekten ingenieure, Innsbruck	ATP architekten ingenieure, Innsbruck; HTB Baugesellschaft, Arzl im Pitztal
36	Reithalle Fohlenhof Ebbs	Haflinger Pferdezuchtverband Tirol, Ebbs	richard freisinger architekt, Innsbruck	FS1 Fiedler Stöffler, Innsbruck; Holzbau Höck, Kundl
36	Top Mountain Crosspoint, Hochgurgl	Hochgurgler Lift-Gesellschaft, Obergurgl	Michael Brötz /ARGE Checkpoint, Hall in Tirol	Rubner Holzbau, Finkenstein
36	Umbrüggler Alm, Innsbruck	IIG – Immobiliengesellschaft, Innsbruck	Ludescher + Lutz Architekten, Bregenz	ZSZ – Ingenieure, Innsbruck; Johann Huter & Söhne Innsbruck
36	Schülerwohnheim Rotholz	TIGEWOSI, Innsbruck	Hannes Niedermair, Innsbruck	FS1 Fiedler Stöffler, Innsbruck; Rieder Holzbau, Ried im Zillertal
37	Hotel Crystal, Fügen	Familie Wetscher, Fügen	TATANKA, Mils	dibral, Natters; Wetscher Bau, Fügen
37	Dechantstall, Brixen im Thale	Gemeinde Brixen im Thale	Din A4 Architektur, Innsbruck	tragwerkspartner, Innsbruck; Holzbau Lindner, Westendorf
37	Aufstockung Volksschule, Mils	Gemeindebetriebe Mils	Din A4 Architektur, Innsbruck	Schafferer Holzbau, Navis
37	binderholz Lakehouse, Lieska/Fl	Binderholz Nordic Oy, Lieska/Fl	Binderholz Bausysteme, Fügen	Binderholz Bausysteme, Fügen; Holzbau Schweinberger, Fügen
37	Casa Lovato, Verona/IT	Alessandro Lovato, Verona/IT	Cavallin e Malvaso, Verona/IT	Franco Piva, Pergine/IT; Holzbau Unterrainer, Ainet



Foto: Zweiraum

Wohnbau **Wohnanlage KIST, Innsbruck**

Bauherr Schafferer Holzhaus All-In-One, Navis

Architektur teamk2 [architects], Innsbruck

Statik fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck **Ausführung** Schafferer Holzbau, Navis

Eine interessant in unverkleidetem Brettsper Holz gefertigte Erschließungszone empfängt Bewohner und Besucher freundlich mit einem Durchblick nach Süden. Die Grundrisse profitieren von der Möglichkeit der Bauweise, große Spannweiten bewältigen zu können. Für die Umsetzung des konstruktiven Holzschutzes sieht die Jury fallweise alternative Lösungsansätze.



Foto: he und du Architekten

Wohnbau **Haus AUT, Volders**

Bauherr Thomas Auderer, Volders

Architektur he und du Architekten, Innsbruck

Statik fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck **Ausführung** Erwin Posch, Volders

Die Füllung einer Baulücke mit einem Haus im Passivhausstandard entspricht städtebaulich, architektonisch und holzbautechnisch den Zielsetzungen des zeitgemäßen Bauens mit Holz.



Foto: mahore architekten

Wohnbau **Siebenhäuser, Sistrans**

Bauherr WE – Tiroler gemeinnützige Wohnbaugesellschaft, Innsbruck

Architektur mahore architekten, Innsbruck

Statik fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck **Ausführung** Schafferer Holzbau, Navis

Ein Bauträgerwettbewerb brachte ein Projekt hervor. Sieben Häuser an zwei Bauplätzen in einem Ort mussten aus der Sicht des Bauträgers wirtschaftlich umgesetzt werden. Im gegebenen Fall setzte sich finanziell ein Holzbau gegen eine mineralische Variante durch.



Foto: Wolfgang C. Reitter

Wohnbau **Reihenhausanlage Bruder-Willram-Straße, Wörgl**

Bauherr Baugenossenschaft FRIEDEN Tirol, Rum

Architektur Madritsch Pfurtscheller, Innsbruck

Statik Ing. Hans Bodner Bau, Kufstein **Ausführung** Schafferer Holzbau, Navis

Zwanzig Reihenhäuser in Wörgl sind am Rand der Gewerbezone ringförmig um einen großen Innenhof angeordnet. Die Durchmischung der verschiedenen Holzbauweisen und die Nutzung der jeweiligen Vorteile wirken sich hier günstig auf die Kosten aus.



Foto: Martin Vandory

Wohnbau **Wohnbau Stopselfabrik, Umhausen**

Bauherr Neue Heimat Tirol, Innsbruck **Architektur** KMT/n-o-m-a-d, Radstadt

Statik Josef Koppelhuber, Rottenmann **Ausführung** Auer Bau, Umhausen

Ein Wohnbau mit der Eingliederung einer Geschäftszone bzw. einer Arztpraxis ist eine positive Durchmischung zur Belebung reiner Schlafstädten. Der Holzbau wurde hier über den erdberührenden Teilen sinnvoll angewendet.



Foto: Mojo Reitter

Öffentliche Bauten **Mehrzweckgebäude, Absam**

Bauherr Gemeinde Absam **Architektur** reitter_architekten, Innsbruck

Statik tragwerkspartner, Innsbruck **Ausführung** Holzbau Höck, Kundl

Das Gebäude ist aufbauend auf einem mineralischen Sockel im Obergeschoss als Holzbau ausgeführt und übernimmt mit seinen Funktionen wichtige zentralörtliche Aufgaben. Ordinationen, eine Apotheke und vielfältige Vereinsräumlichkeiten beleben das Haus von der Früh bis spät in die Nacht.



Foto: okai – Thalmann

Öffentliche Bauten **GRO.GLO.PANO, Kals am Großglockner**
Bauherr Nationalpark Hohe Tauern Tirol, Kals am Großglockner
Architektur okai – Stefan Thalmann, Berg im Drautal
Statik KPZT Kurt Pock, Klagenfurt
Ausführung Plankensteiner Holzbau, Dölsach

Das neue Informationszentrum des Nationalparks Hohe Tauern entstand im Zuge der komplexen Parkplatzsituation. Unterschiedliche Strukturen der Baukörper leiten und bilden Informationsbereiche. Die Gebäude wurden als Holzbauten konzipiert und erzeugen damit eine Reverenz an den Ort und die vorhandenen bäuerlichen Almgebäude.



Foto: Peter Philipp

Öffentliche Bauten **Bildungszentrum Holzgau**
Bauherr Gemeinde Holzgau
Architektur ATP architekten ingenieure, Innsbruck
Statik ATP architekten ingenieure, Innsbruck
Ausführung HTB Baugesellschaft, Arzl im Pitztal

Das Gebäude zeigt Anklänge an die im Lechtal typische Bauweise und interpretiert diese zeitgemäß. Es ist in Bezug auf Heizwärmebedarf autark und hat damit einen insgesamt ausgeglichenen Energiehaushalt.



Foto: Richard Freisinger

Gewerbliche Bauten **Reithalle Fohlenhof Ebbs**
Bauherr Haflinger Pferdezuchtverband Tirol, Ebbs
Architektur richard freisinger architekt, Innsbruck
Statik fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck **Ausführung** Holzbau Höck, Kundl

Die Holzkonstruktion spiegelt bekannte Lösungsansätze aus dem Gewerbebau für die landwirtschaftlichen Zwecke des Fohlenhofes wider. Die Einfügung in das bestehende Gelände mit seinen Niveauunterschieden ist gelungen. Das Windschutzgewebe verleiht dem Bau von innen und außen eine wohlthuende Luftigkeit.



Foto: Alexander Lohmann

Gewerbliche Bauten **Top Mountain Crosspoint, Hochgurgl**
Bauherr Hochgurgler Lift-Gesellschaft, Obergurgl
Architektur Michael Brötz/ARGE Checkpoint, Hall in Tirol
Statik und Ausführung Rubner Holzbau, Finkenstein

Die Komplexität der gestellten Aufgabe ist enorm. Die Unterbringung der unterschiedlichsten Funktionen – der Talstation einer Seilbahn, einer Mautstation, eines Restaurants und eines Motorradmuseums – unter einem Holzdach ist zu würdigen.

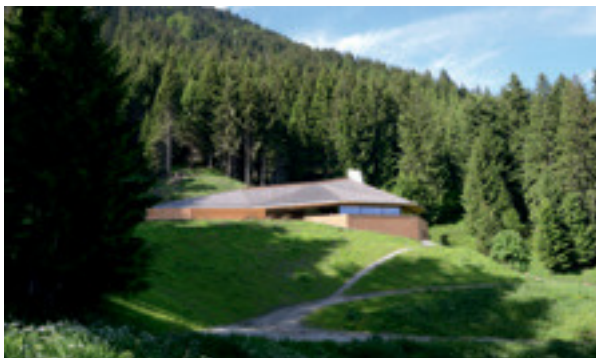


Foto: Elmar Ludescher

Gewerbliche Bauten **Umbrüggl Alm, Innsbruck**
Bauherr IIG – Immobiliengesellschaft, Innsbruck **Architektur** Ludescher + Lutz Architekten, Bregenz **Statik** zsz – Ingenieure, Innsbruck
Ausführung Johann Huter & Söhne, Innsbruck

Die Einbindung in den Landschaftsraum, die Verklammerung der eindrucksvollen Aussicht mit dem fein gearbeiteten hölzernen Interieur bestechen. Dem Lawinenschutz geschuldet ist der Baukörper großteils in Stahlbeton gefertigt. Im Terrassenbereich wird der Gestaltung und Nutzung gegenüber dem konstruktiven Holzschutz der Vorzug gegeben.



Foto: Günther Richard Wett

Weiterbauen **Schülerwohnheim Rotholz**
Bauherr TIGEWOSI, Innsbruck
Architektur Hannes Niedermaier, Innsbruck
Statik fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck **Ausführung** Rieder Holzbau, Ried im Zillertal

Die Aufstockung zeigt die Leistungsfähigkeit des Holzbaues in dieser Disziplin einmal mehr auf. Die große Baumasse ist mit den kleinen gestalterischen Eingriffen in den Bestand gut bewältigt.



Foto: Paul Ott

Weiterbauen **Hotel Crystal, Fügen**

Bauherr Familie Wetscher, Fügen **Architektur** TATANKA, Mils
Statik dibral, Natters **Ausführung** Wetscher Bau, Fügen

Gerade bei Hotels ist das Thema Weiterbauen ein ständiges, und oft wird, gerade um das Notwendigste umzusetzen, ohne jeglichen baukulturellen Anspruch improvisiert.

Dieses Projekt versucht Wohlbefinden und Ökologie in Errichtung und Betrieb mitten in einer zu schützenden Gartenlandschaft zu erfüllen.



Foto: Norbert Freudenthaler

Weiterbauen **Dechantstall, Brixen im Thale**

Bauherr Gemeinde Brixen im Thale **Architektur** Din A4 Architektur, Innsbruck
Statik tragwerkspartner, Innsbruck **Ausführung** Holzbau Lindner, Westendorf

Der Dechantstall in Brixen ist ein Musterbeispiel einer gelungenen Revitalisierung. Holzbautechnisch ist hervorzuheben, dass durch geschickte Eingriffe in die Hauptgesperre Säulen entfallen. Der Proberaum ist durch den Einsatz unterschiedlicher Holzmaterialien schalltechnisch optimiert und zugleich gestaltet worden.



Foto: Norbert Freudenthaler

Weiterbauen **Aufstockung Volksschule, Mils**

Bauherr Gemeindebetriebe Mils
Architektur Din A4 Architektur, Innsbruck
Statik und Ausführung Schafferer Holzbau, Navis

Wenn nichts mehr geht, kann man noch immer mit Holz weiterbauen. Bei diesem Projekt werden Vorteile einer leichtgewichtigen Aufstockung wieder einmal offensichtlich.



Foto: binderholz

Export **binderholz Lakehouse, Lieks/Fl**

Bauherr Binderholz Nordic Oy, Lieska/Fl
Architektur und Statik Binderholz Bausysteme, Fügen
Ausführung Holzbau Schweinberger, Fügen

Holz in ein Holzland zu exportieren, ist schon ein Kunststück. Die Jury hebt den Wissenstransfer und besonders den hohen Vorfertigungsgrad mit fertigen Raummodulen hervor.



Foto: Paolo Cavallin

Export **Casa Lovato, Verona/IT**

Bauherr Alessandro Lovato, Verona/IT
Architektur Cavallin e Malvaso, Verona/IT
Statik Franco Piva, Pergine/IT **Ausführung** Holzbau Unterrainer, Ainet

Der Holzbau mit geschwungenen Konstruktionen ist bei diesem Projekt Botschafter heimischer Ingenieurs- und Wirtschaftsleistung. Die effiziente Herstellungsmethode der gebogenen Brettsperrholzplatten bietet im konkreten Fall sogar ökonomische Vorteile.

Bauen mit Holz
verkleinert den CO₂-Footprint
von Gebäuden
um mehr als die Hälfte.





Foto: Thomas Ender

Wohnbau **Mein GAST Domizil Modul Haus**, Aldrans/Sistrans
Bauherr Land Tirol, Innsbruck
Architektur Architekturbüro Wieland, Innsbruck
Ausführung Schafferer Holzbau, Navis



Foto: Gunnar Amor

Wohnbau **Wohnhaus Gunnar Amor**, Telfs
Bauherr Gunnar Amor, Telfs
Planung Gunnar Amor, Susanna Hoffer, Telfs, Wien
Statik Peter Stippler, Innsbruck
Ausführung NORITEC Holzindustrie, Sachsenburg



Foto: Miriam Raneburger

Wohnbau **Haus „horst“**, Virgen
Bauherr Horst Felsch, Virgen
Planung Peter Raneburger, Matri in Osttirol
Ausführung Steiner Holzbau, Matri in Osttirol



Foto: Miriam Raneburger

Wohnbau **Haus „jumping table“**, Nikolsdorf
Bauherrin Eva Plößnig-Pitterl, Nikolsdorf
Planung Peter Raneburger, Matri in Osttirol
Statik Hölzl Baumanagement, Mittersill
Ausführung Plankensteiner Holzbau, Dölsach



Foto: Günter Richard Wett

Wohnbau **Eckenried**, Innsbruck
Bauherr Gudrun und Philipp Spitzer, Innsbruck
Architektur Simon Oberhammer, Julia Stefanie Meyer, Wien
Statik fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck
Ausführung Schafferer Holzbau, Navis



Foto: Günter Richard Wett

Wohnbau **Hems**, Innsbruck
Bauherr Carmen Oberhammer, Innsbruck
Architektur Simon Oberhammer, Julia Stefanie Meyer, Wien
Statik fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck
Ausführung Schafferer Holzbau, Navis



Foto: Florian Scherl

Wohnbau **Wohnhaus Albrecht**, Imst
Bauherr Andrea und Florian Albrecht, Imst
Architektur teamk2 [architects], Innsbruck
Statik fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck
Ausführung Schafferer Holzbau, Navis



Foto: Zweiraum Werbeagentur GmbH

Wohnbau **Haus Steixner**, Mutters
Bauherr Anton Steixner, Mutters
Architektur teamk2 [architects], Innsbruck
Statik fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck
Ausführung Schafferer Holzbau, Navis



Foto: Zweiraum Werbeagentur GmbH

Wohnbau **Mehrfamilienhaus Milser Heide**, Mils
Bauherr Errichtungsgem. Gerhard Engleder, Mils
Architektur teamk2 [architects], Innsbruck
Statik fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck
Ausführung Schafferer Holzbau, Navis



Foto: Synthesa Chemie GmbH

Wohnbau Wohnanlage Stielacker, Pfaffenhofen
Bauherr WE – Tiroler gemeinnützige Wohnbau-
 gesellschaft, Innsbruck
Architektur teamk2 [architects], Innsbruck
Statik FS1 Fiedler Stöffler, Innsbruck
Ausführung Holzbau Schafferer, Navis



Foto: Zweiraum Werbeagentur GmbH

Wohnbau Haus Siebert, Mils
Bauherr Silke und Uwe Siebert, Mils
Architektur teamk2 [architects], Innsbruck
Statik FS1 Fiedler Stöffler, Innsbruck
Ausführung Holzbau Schafferer, Navis



Foto: Andreas Schindl

Wohnbau Sonnenhaus, Reutte
Bauherr Andrea und Andreas Schindl, Reutte
Planung Andreas Schindl, Reutte
Statik und Ausführung Holzbau Saurer, Höfen



Foto: Christof Simon

Wohnbau Haus Haupt und Wutscher, Reith
 bei Seefeld *Bauherr* Stephan Markus Haupt
 und Sabine Wutscher, Reith bei Seefeld
Planung Holzbau Aktiv, Ranggen
Statik und Ausführung Holzbau Aktiv, Ranggen

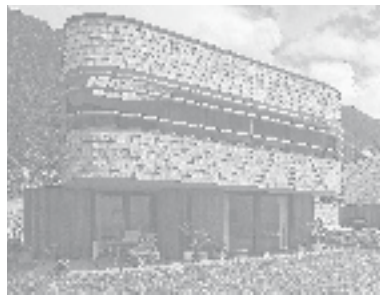


Foto: Günter Richard Wett

Wohnbau Wohnanlage Vierklee, Gnadental
Bauherr JKR Immobilien, Fritzens
Planung human:arch, Veronika Hackl, Innsbruck
Statik FS1 Fiedler Stöffler, Innsbruck
Ausführung Schafferer Holzbau, Navis



Foto: Aïra Sadr-Salek

Wohnbau Aufstockung Familie Fiechtl, Fulpmes
Bauherr Matthias und Johannes Fiechtl, Fulpmes
Planung Snow.Architecture, Innsbruck
Statik FS1 Fiedler Stöffler, Innsbruck
Ausführung Schafferer Holzbau, Navis



Foto: Aïra Sadr-Salek

Wohnbau Ferienhaus Familie Gleinser, Neustift
Bauherr Familie Gleinser, Neustift
Planung Snow.Architecture, Innsbruck
Statik FS1 Fiedler Stöffler, Innsbruck
Ausführung Schafferer Holzbau, Navis



Foto: Aïra Sadr-Salek

Wohnbau Aufstockung Hotel Viktoria, Neustift
Bauherr Familie Kempf, Neustift
Planung Snow.Architecture, Innsbruck
Statik FS1 Fiedler Stöffler, Innsbruck
Ausführung Schafferer Holzbau, Navis



Foto: Rabl Innenarchitektur

Wohnbau pure mountain BASE, Erpfendorf
Bauherr Daniela und Thomas Rabl, Erpfendorf
Planung Thomas Rabl, Erpfendorf
Statik und Ausführung Holztec Bernhard Wörter,
 Waidring



Foto: Christof Simon

Wohnbau Haus K. + L. in Ranggen
Bauherr Isabella Krug und Thomas Leyrer, Ranggen
Architektur Peter Beer, Axams
Statik FS1 Fiedler Stöffler, Innsbruck
Ausführung Holzbau Aktiv, Ranggen



Foto: Wolfgang C. Reitter

Wohnbau Alb.An, Lienz
Bauherr Alban Lakata und Anita Rienzner, Lienz
Architektur okai – Stefan Thalmann,
 Berg im Drautal *Statik* kpzt Kurt Pock, Klagenfurt
Ausführung Steiner Holzbau, Matri in Osttirol



Foto: Thomas Thaler

Wohnbau Wohnhaus Schöpf, Neustift
Bauherr Familie Norbert und Rebecca Schöpf,
 Neustift *Architektur* SPhii_architectural collabo-
 ration, Innsbruck *Statik* FS1 Fiedler Stöffler,
 Innsbruck *Ausführung* Schafferer Holzbau, Navis



Foto: Gerhard Groger

Wohnbau **Alpenchalet Waldweg**, St. Jakob in Haus
Bauherr Huetz Holzarchitektur, St. Jakob in Haus
Planung Huetz Holzarchitektur, St. Jakob in Haus
Statik fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck
Ausführung Huetz Holzmanufaktur, St. Jakob in Haus



Foto: Christof Simon

Wohnbau **Haus Kneisl-Ganahl**, Inzing
Bauherr Theresa Kneisl und Clemens Ganahl,
Inzing *Architektur* Matthias Wegscheider, Inzing
Statik und Ausführung Holzbau Aktiv, Ranggen



Foto: elu/zeirraum

Wohnbau **Passivhaus Tux**
Bauherr Isabella und Johannes Erler, Tux
Planung Zimmerei-Holzbau Erler, Tux
Statik und Ausführung Holzbau Erler, Tux



Foto: NHT

Wohnbau **Absam Nürnbergkareal AB 18**, Absam
Bauherr Neue Heimat Tirol, Innsbruck
Architektur Hermann Kaufmann + Partner,
Schwarzach *Statik* ifs, Innsbruck
Ausführung Schafferer Holzbau, Navis



Foto: Freisinger Holzbau

Wohnbau **Mikrohaus-Anlage Schowich**
Bauherr Josef Schmid, Innsbruck
Planung ARTECH Fred Stecher, Zirl
Statik und Ausführung Freisinger Holzbau, Ebbs



Foto: Dominik Rossmner

Wohnbau **Haus mit Patio**, Seefeld
Bauherr Michaela Pletzer und Benedikt Klein, Seefeld
Architektur Hammerer Architekten, Ludesch
Statik fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck
Ausführung Erwin Posch, Volders



Foto: Rene Paulweber

Wohnbau **Haus Rumpf**, Reutte
Bauherr Familie Rumpf, Reutte
Architektur Egon Hosp, Reutte
Statik und Ausführung Holzbau Saurer, Höfen



Foto: Mario Handle

Wohnbau **Einfamilienhaus in Telfes**
Bauherr Ursula und Alfred Paulweber, Telfes im
Stubaital *Planung* Mario Handle, Oberperfuss
Ausführung Holzbau Natur Stöckholzer, Innsbruck



Foto: Mario Handle

Wohnbau **Einfamilienhaus Gabl**, Arzl im Pitztal
Bauherr Nadja und Andreas Gabl, Arzl im Pitztal
Planung Mario Handle, Oberperfuss
Ausführung Holzbau Natur Stöckholzer, Innsbruck



Foto: Mario Handle

Wohnbau **Doppelhaus in der Tenne**, Götzens
Bauherr Stefan und Florian Mair mit
Partnerinnen, Götzens
Planung Mario Handle, Oberperfuss
Ausführung Holzbau Natur Stöckholzer, Innsbruck



Foto: Watzek Fotografie

Wohnbau **Wohnhaus in Stams**
Bauherr Renate und Stefan Schrott, Stams
Planung Stefan Schrott, Stams
Statik und Ausführung Holzbau Aktiv, Ranggen



Foto: Thomas Ender

Öffentliche Bauten **Mein Lern Domizil Modul Haus**,
Kramsach *Bauherr* Land Tirol, Innsbruck
Architektur Architekturbüro Wieland, Innsbruck
Statik Zangerl, Zirl
Ausführung Schafferer Holzbau, Navis



Foto: Martin Vandory

Öffentliche Bauten **Messestand proHolz Tirol**, Innsbruck *Bauherr* proHolz Tirol, Innsbruck *Architektur* teamk2 [architects], Innsbruck *Statik* fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck *Ausführung* Schafferer Holzbau, Navis



Foto: Dominic Kälnzner

Öffentliche Bauten **Kindergarten Mitterhoferweg**, Wörgl *Bauherr* Stadtgemeinde Wörgl *Architektur* Architekturbüro Moritz & Haselsberger, Wörgl *Statik* WA Ingenieure, Wörgl *Ausführung* Holzbau Wurm, Stumm im Zillertal



Foto: Günter Richard Wett

Öffentliche Bauten **DECK 47 – Restaurant am Baggersee**, Innsbruck *Bauherr* IKB Kommunalbetriebe, Innsbruck *Architektur* Florian Lutz, Daniela Amann, Architekten, Innsbruck *Statik* Peter Stippler, Innsbruck *Ausführung* Johann Huter & Söhne, Innsbruck



Foto: Robert Pfurtscheller

Öffentliche Bauten **Eislaufplatzgebäude Neustift** *Bauherr* Gemeinde Neustift *Architektur* Madritsch Pfurtscheller, Innsbruck *Ausführung* Zimmererei Haas, Neustift



Foto: Thomas Scheitnagl

Öffentliche Bauten **Kindergarten Fügen** *Bauherr* Gemeinde Fügen *Architektur* Thomas Scheitnagl, Fügen *Statik* zsz Ingenieure, Innsbruck *Ausführung* Johann Huter & Söhne, Innsbruck



Foto: Mario Rabensteiner

Öffentliche Bauten **Kindergarten Auf Arzill**, Imst *Bauherr* Stadtgemeinde Imst *Architektur* Tabernig Zierl Architekten, Innsbruck *Statik* Ebner zT, Innsbruck *Ausführung* AT Thurner Bau, Imst



Foto: Christian Öller

Öffentliche Bauten **Franziskusheim Fügen** *Bauherr* Altenheimverband Vorderes Zillertal, Fügen *Architektur* Christian Öller Architekt, Innsbruck *Statik* tragwerkspartner, Innsbruck *Ausführung* Freisinger Holzbau, Ebbs



Foto: David Schreyer

Öffentliche Bauten **Hospizhaus Tirol**, Hall in Tirol *Bauherr* Tiroler Hospiz-Gemeinschaft, Hall in Tirol *Architektur* Caspar Wichert Architektur, Linz *Statik* fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck *Ausführung* Schafferer Holzbau, Navis



Foto: Günter Richard Wett

Öffentliche Bauten **Spielräume**, Innsbruck *Bauherr* Universität, Innsbruck *Planung* Studierende des ./studio3, Innsbruck *Statik* dibral, Natters *Ausführung* Kreutner & Winkler, Schwaz



Foto: Günter Richard Wett

Öffentliche Bauten **bildung. Kunst und Architekturschule**, Innsbruck *Bauherr* bildung. kunst und Architekturwerkstatt, Innsbruck *Planung* Studierende des ./studio3, Innsbruck *Statik* dibral, Natters *Ausführung* Schafferer Holzbau, Navis



Foto: a4L architects zT GmbH

Öffentliche Bauten **Kindergarten Wängle** *Bauherr* Gemeinde Wängle *Architektur* a4L architects, Breitenwang *Statik und Ausführung* Holzbau Saurer, Höfen



Foto: Lukas Schaller

Öffentliche Bauten **Wohnheim Olympisches Dorf**, Innsbruck *Bauherr* Innsbrucker Stadtbau, Innsbruck *Architektur* ARTEC Architekten Bettina Götz + Richard Manahl, Wien *Statik* zsz Ingenieure, Innsbruck *Ausführung* Schafferer Holzbau, Navis



Foto: Mario Handle

Öffentliche Bauten **Kindergarten Bachlechnerstraße**, Hall in Tirol
Bauherr Stadtamt Hall in Tirol
Planung Mario Handle, Oberperfuss
Ausführung Holzbau-Fischler, Hall in Tirol



Foto: Katrin Braito

Gewerbliche Bauten **Braito's Seaside Lodges**, Grän
Bauherr Markus Braito, Grän
Planung Siegfried Frick, Höfen
Ausführung Holzbau Zobl, Tannheim



Foto: Lukas Schaller

Gewerbliche Bauten **MPREIS Patsch**
Bauherr MPREIS, Völs
Architektur i-unit Architekten, Innsbruck
Statik dibral, Natters
Ausführung Schafferer Holzbau, Navis



Foto: Martin Luggger

Gewerbliche Bauten **Wildauers Haidenhof**, Lienz
Bauherr Michael Wildauer, Lienz
Planung Holzbau Unterrainer, Ainet
Statik und Ausführung Holzbau Unterrainer, Ainet



Foto: Foto Müller

Gewerbliche Bauten **Edelholzsortierhalle Holz Marberger**, Ötztal-Bahnhof
Bauherr Holz Marberger, Ötztal-Bahnhof
Planung und Ausführung Holzbau Saurer, Höfen
Statik Holz Engineering, Höfen



Foto: David Schreyer

Gewerbliche Bauten **Edeltechnik Kluckner**, Innsbruck
Bauherr Edeltechnik Kluckner, Innsbruck
Architektur Fügenschuh Hrdlovics Architekten, Zirl
Statik Peter Stippler, Innsbruck *Ausführung* Innovativ-Creativ-Zimmerei Winkler, Terfens



Foto: Michael Huber

Gewerbliche Bauten **LechZeit**, Elmen
Bauherr LechZeit, Elmen *Architektur* Scharmer – Wurnig – Architekten, Innsbruck
Statik Holz Engineering, Höfen
Ausführung Holzbau Saurer, Höfen



Foto: Freisinger Holzbau

Gewerbliche Bauten **Freisinger Holzbau**, Ebbs
Bauherr Freisinger Holzbau, Ebbs
Planung Freisinger Holzbau, Ebbs
Statik rs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck
Ausführung Freisinger Holzbau, Ebbs



Foto: Günter Richard Wett

Gewerbliche Bauten **StuBay Freizeitcenter**, Telfes im Stubaital
Bauherr StuBay Freizeitcenter, Telfes im Stubaital
Architektur Studio Gollwitzer Architekten, München
Statik Baumann + Obholzer, Innsbruck
Ausführung Johann Huter & Söhne, Innsbruck



Foto: Birgit Köll Fotografie

Gewerbliche Bauten **Freiraum 4**, Terfens
Bauherr Freiraum 4, Terfens
Planung Feuersinger Architektur, Mittersill
Statik und Ausführung Johann Huter & Söhne, Innsbruck



Foto: Bernhard Stöhr

Gewerbliche Bauten **Bergstation Spieljochbahn**, Fügenberg
Bauherr Bergbahnen Fügen
Architektur Besto, Jenbach
Statik Gaugelhofer & Ganyecz, Wolfurt
Ausführung Rieder Holzbau, Ried im Zillertal



Foto: Bernhard Stöhr

Gewerbliche Bauten **Talstation Spieljochbahn**, Fügen
Bauherr Bergbahnen Fügen
Architektur Besto, Jenbach
Statik Gaugelhofer & Ganyecz, Wolfurt
Ausführung Rieder Holzbau, Ried im Zillertal



Foto: Wolfgang C. Retter

Gewerbliche Bauten **COOL's**, Lienz
Bauherr Club Aktiv Osttirol, Ainet
Architektur Madritsch Pfurtscheller, okai – Stefan Thalmann, Innsbruck *Statik und Ausführung* Holzbau Unterrainer, Ainet



Foto: BECKER LACOUR

Gewerbliche Bauten **INTERSPAR Imst**
Bauherr DHP Immobilien-Leasing, Salzburg
Architektur ATP architekten ingenieure, Innsbruck
Statik ATP architekten ingenieure, Innsbruck
Ausführung Holzbau Hofer, Nußdorf-Debant



Foto: zquadrat/Günter Dirr

Gewerbliche Bauten **Straßenmeisterei Haiming**
Bauherr Amt der Tiroler Landesregierung Abteilung Straßenerhaltung, Innsbruck
Architektur Karin Kopecky, Rum
Statik tragwerkspartner, Innsbruck
Ausführung Maurer & Wallnöfer, Ötztal-Bahnhof



Foto: Mathias Brabetz

Gewerbliche Bauten **Gasthof Neuraüter**, Hatting
Bauherr Franz Neuraüter, Hatting
Planung ARTECH Fred Stecher, Zirl
Statik und Ausführung Dach und Fach Holzbau, Polling



Foto: archzplus

Gewerbliche Bauten **Autohaus Schweiger GmbH**, Reutte
Bauherr Autohaus Schweiger, Reutte
Planung archzplus, Innsbruck
Statik und Ausführung Tischlerei Alfred Perfler, Außervillgraten



Foto: archzplus

Gewerbliche Bauten **Autopark Innsbruck**
Bauherr Autopark Innsbruck
Planung archzplus, Innsbruck
Statik und Ausführung Tischlerei Alfred Perfler, Außervillgraten



Foto: Christoph Stöckl

Gewerbliche Bauten **Das Sieben**, Bad Häring
Bauherr Künig Privatstiftung, Kufstein
Architektur Michael Stöckl, Westendorf
Statik fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck
Ausführung Holzbau Lindner, Westendorf



Foto: Tom Bause

Gewerbliche Bauten **Cura Cosmetic Competence Center**, Innsbruck
Bauherr Cura Marketing, Innsbruck
Architektur ATP architekten ingenieure, Innsbruck
Ausführung Holzbau Höck, Kundl



Foto: Watzek Photographie

Gewerbliche Bauten **Ötztaler Welten**, Sölden
Bauherr Ötztaler Verkehrsgesellschaft, Sölden
Planung Stefan Schrott, Stams; Glatzl Holzbauprojekte, Innsbruck *Statik* fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck *Ausführung* AT Thurner Bau, Imst



Foto: David Schreyer

Weiterbauen **T & G Steinach**
Bauherr MPREIS, Völs
Architektur Studio Lois, Innsbruck
Statik dibral, Natters
Ausführung Johann Huter & Söhne, Innsbruck



Foto: Werner Neuraüter

Weiterbauen **Mesnerhof C**, Steinberg am Rofan
Bauherr Georg Gasteiger, Steinberg am Rofan
Planung Andreas Breuss, Wien
Statik fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck
Ausführung Zimmermann, Wattens



Foto: Günter Richard Wett

Weiterbauen **Büro Am Anger**, Zirl
Bauherr Fügenschuh Hrdlovics Architekten, Zirl
Architektur Fügenschuh Hrdlovics Architekten, Zirl
Statik Peter Stippler, Innsbruck
Ausführung Markus Thurner, Zams



Foto: Christof Simon

Weiterbauen **Zweifamilienhaus Löcker-Tschandl**, Mils *Bauherr* Familie Löcker-Tschandl, Mils *Architektur* katto architekten, Innsbruck *Statik* tragwerkspartner, Innsbruck *Ausführung* Holzbau Aktiv, Ranggen



Foto: Astrid Tschapeller

Weiterbauen **Stöcklgebäude Innstraße 38**, Innsbruck *Bauherr* Androschin Privatstiftung, Innsbruck *Architektur* Astrid Tschapeller, Innsbruck *Statik* dibral, Natters *Ausführung* Johann Huter & Söhne, Innsbruck



Foto: Anja Sadr-Salek

Weiterbauen **Hausumbau Familie Spiegl**, Schönwies *Bauherr* Familie Spiegl, Innsbruck *Planung* Snow.Architecture, Innsbruck *Statik und Ausführung* Holzbau Wegscheider, Pill



Foto: Paul Ott

Weiterbauen **Umbau Haus Scheitz**, Lienz *Bauherr* Baugenossenschaft FRIEDEN Tirol, Rum *Architektur* Machné & Glanzl Architekten, Innsbruck *Statik* Tragwerksplanung Tagger, Lienz *Ausführung* Holzbau Lusser, Heinfels



Foto: David Schreyer

Weiterbauen **Haus Riedfeld**, Reith bei Kitzbühel *Bauherr* Alois Zierl, Innsbruck *Architektur* Alois Zierl, Innsbruck *Ausführung* Holzbau Oberleitner, Waidring



Foto: Geri Blasisker

Weiterbauen **Ein gotischer Dachstuhl**, Hall in Tirol *Bauherr* Wolfgang Klingler, Hall in Tirol *Architektur* Geri Blasisker, Absam *Ausführung* Innovativ-Creativ-Zimmerei Winkler, Terfens



Foto: Andrea Strasser

Weiterbauen **Landluft**, Wildermieming *Bauherr* Rainer Krißner, Wildermieming *Architektur* Martin Tabernig, Imst *Statik und Ausführung* Holzbau Hofer, Nußdorf-Debant



Foto: Photowerkstatt Tanja Kiss

Weiterbauen **Salzlager Zirl** *Bauherr* Roswita Gritsch, Zirl *Planung* ARTECH Fred Stecher, Zirl *Statik und Ausführung* Dach und Fach Holzbau, Polling



Foto: Peter Garber

Weiterbauen **Volksschule Trins** *Bauherr* Gemeinde Trins *Planung* Peter Garber, Innsbruck *Statik und Ausführung* Johann Huter & Söhne, Innsbruck



Foto: Günter Richard Wett

Weiterbauen **Haus Steinlechner**, Landeck *Bauherr* Jürgen Neubarth und Elisabeth Steinlechner, Landeck *Architektur* Harald Kröpfl Architekt, Prutz *Statik und Ausführung* Holzcenter Ortner, Prutz



Foto: Mario Handle

Weiterbauen **Einfamilienhaus Radlherr**, Mils *Bauherr* Tizi und Alexander Radlherr, Mils *Planung* Mario Handle, Oberperfuss *Ausführung* Holzbau Wegscheider, Pill



Foto: Thomas Thaler

Weiterbauen **Dachgeschoss-Ausbau Wohnhaus G**, Trins *Bauherr* Daniel Gatscher und Jasmin Rettenbacher, Trins *Architektur* SPhii_architectural collaboration, Innsbruck *Statik* fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck *Ausführung* Holzbau Salchner, Trins

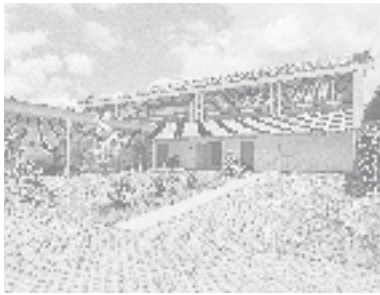


Foto: Johannes Felsch

Weiterbauen **Gxund dahoam**,
St. Johann in Tirol
Bauherr Peter und Barbara Hauschild, Jochberg
Planung Christina Krimbacher, Innsbruck
Statik und Ausführung Holzbau Wegscheider, Pill



Foto: Bengt Stiller

Weiterbauen **Aufstockung Volksschule Absam Dorf** *Bauherr* Gemeinde Absam
Architektur Schenker Salvi Weber Architekten, Wien
Statik merz kley partner, Dornbirn
Ausführung Holzbau Höck, Kundl



Foto: Paul Ott

Weiterbauen **Dolomitenbad Lienz**
Bauherr Stadtgemeinde Lienz
Architektur Machné & Glanzl Architekten, Innsbruck
Statik Arnold Bodner, Lienz
Ausführung Holzbau Lusser, Heinfels



Foto: Photowerkstatt Tanja Kiss

Weiterbauen **Kindergarten am Schlossbach, Zirl**
Bauherr WE – Tiroler gemeinnützige Wohnbaugesellschaft, Innsbruck
Planung ARTECH Fred Stecher, Zirl
Ausführung Tischlerei Georg Tabernig, Zirl



Foto: Andreas Sonnweber

Landwirtschaftlicher Bau **Sägewerk und landwirtschaftliche Halle Reaß'nhof**, Oetz
Bauherr Andreas Sonnweber, Oetz
Planung UK – Tirol, Tiroler Holzhaus, Innsbruck
Statik und Ausführung Tiroler Holzhaus, Silz



Foto: B&K Structures

Export **THE GSK Laborgebäude für nachhaltige Chemie**, Nottingham/UK *Bauherr* University of Nottingham/UK *Architektur* FDG – The Fairhursts Design Group, Manchester/UK *Statik* Curtins Head Office, Liverpool/UK *Ausführung* B&K Structures, Derby/UK; Binderholz, Fügen



Foto: Ekoflin Active House

Export **Ekoflin Active House**, Schiedam/NL
Bauherr Familie von Meding, Rotterdam/NL
Architektur KAW Architects, Binderholz Bausysteme, Fügen *Statik* Brak & Eijlers, Gouda
Ausführung Bouw-en Aannemingsbedrijf van Wijck, Bavel/NL



Foto: Bruno Moser

Export **Aufstockung EGGER Verwaltungsgebäude Wismar/D** *Bauherr* Fritz EGGER, St. Johann in Tirol
Architektur architekturWERKSTATT, Breitenbach am Inn *Statik* dibral, Natters
Ausführung Holzbau Saurer, Höfen



Foto: Herz & Lang GmbH

Export **The Rectory Frenchay Common**, Bristol/UK
Bauherr Andrew Maxwell, Bristol/UK
Architektur Andrew Stone, Bristol/UK
Statik Herz & Lang, Weitnau/D
Ausführung Freisinger Holzbau, Ebbs



Foto: nfc Homes

Export **Anglers Retreat**, London/UK
Bauherr nfc Homes, London/UK
Planung Shepherds Bush Housing Association, London-Chiswick/UK *Statik und Ausführung* Freisinger Holzbau, Ebbs



Foto: Nikolaus Schlettener

Export **Physiotherapie und Grafikatelier Wolf**, Hechingen-Stetten/D
Bauherr Ute und Heiner Wolf, Hechingen-Stetten
Architektur Madritsch Pfurtscheller, Innsbruck
Statik Mehl Ingenieure, Haigerloch/D
Ausführung Zimmerei Tietz, Hechingen/D



Foto: Dach und Fach

Sonderbau **Chalet von Dach und Fach**, Polling
Bauherr Dach und Fach Holzbau, Polling
Planung Dach und Fach Holzbau, Polling
Statik fs1 Fiedler Stöffler, Innsbruck
Ausführung Dach und Fach Holzbau, Polling



Foto: Gunnar Ploner

Sonderbau Dorfplatzmöblierung Thaur
Bauherr Gemeinde Thaur
Architektur Gunnar Ploner Architektur, Innsbruck
Ausführung Thurner Zimmereiunternehmen, Hall in Tirol



Foto: Helmut Sommeber

Sonderbau Gemeindezentrum Haiming
Bauherr Gemeinde Haiming
Architektur gritsch.haslwantner architekten, Stams
Statik Karl Ebenbichler, Silz
Ausführung Holzbau Saurer, Höfen



Foto: Walter Klasz

Sonderbau Neuschneewolke Lüzens,
 St. Sigmund im Sellrain *Bauherr* Kooperation FEI
 Forschung Entwicklung Innovation, St. Sigmund
 im Sellrain *Architektur* Walter Klasz, St. Sigmund
 im Sellrain *Statik* Format Engineers, Bath/UK
Ausführung Johann Huter & Söhne Innsbruck

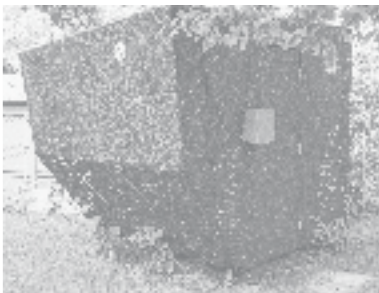


Foto: privat

Sonderbau Urban Heat Island, Innsbruck
Bauherr anonym
Architektur Gilbert Sommer und Volker Flamm,
 Innsbruck *Statik* tragwerkspartner, Innsbruck
Ausführung Eigenregie, Binderholz, Fügen



Foto: Wolfgang C. Retter

Sonderbau Kreativcampus Osttirol, Lienz
Bauherr Spielfeld Kultur, Innsbruck
Architektur Monika Abendstein und Peter
 Jungmann, Lienz *Ausführung* Eigenregie,
 Holzbau Lusser, Heinfels



Foto: Wolfgang C. Retter

Sonderbau Biwak 360°, Lienz und Schwarzsee
Bauherr Ideenforum Osttirol, Lienz
Architektur Madritsch Pfurtscheller, Innsbruck
Statik KPZT Kurt Pock, Klagenfurt
Ausführung Holzbau Unterrainer, Ainet

pro:Holz

Tirol

proHolz Tirol
 bedankt sich
 für die
 freundliche
 Unterstützung bei:



Wenn in dieser Broschüre personenbezogene Bezeichnungen, die sich zugleich auf Frauen und Männer beziehen, aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur in der im Deutschen üblichen männlichen Form angeführt werden, soll dies keinesfalls eine Geschlechterdiskriminierung oder eine Verletzung des Gleichheitsgrundsatzes zum Ausdruck bringen.

Medieninhaber und Herausgeber
proHolz Tirol – Verein der Tiroler
 Forst- und Holzwirtschaft
 Wilhelm-Greil-Straße 7,
 A-6020 Innsbruck
 T +43 (0)512/564 727, F-50
 info@proholz-tirol.at
 www.proholz-tirol.at

in Kooperation mit der
 Kammer der Architekten und Ingenieur-
 konsulenten für Tirol und Vorarlberg
 Rennweg 1, Hofburg, A-6020 Innsbruck
 T +43 (0)512/588 335, F 588 335 -6
 arch.ing.office@kammerwest.at
 www.kammerwest.at

Redaktion proHolz Tirol, Philipp Zingerle, Rüdiger Lex
 Gestaltung Atelier Andrea Gassner, Feldkirch
 Andrea Gassner, Reinhard Gassner,
 Marcel Bachmann
 Druck BULU Buchdruckerei Lustenau
 Lektorat Esther Pirchner, Innsbruck
 Fotos Nachweis bei den Abbildungen
 Coverbild: Umbrügger Alm, S. 36 li. u.
 Foto Adolf Bereuter



PEFC zertifiziert

Dieses Produkt
 stammt aus
 nachhaltig
 bewirtschafteten
 Wäldern und
 kontrollierten Quellen

www.pefc.at

Copyright 2019 bei proHolz
 Tirol und den Autoren.
 Diese Dokumentation und
 alle in ihr enthaltenen Bei-
 träge und Abbildungen sind
 urheberrechtlich geschützt.
 Jede Verwendung außerhalb
 der Grenzen des Urheber-
 rechts ist ohne Zustimmung
 unzulässig.

Durch den Herausgeber und die
 Auslober des Holzbaupreises Tirol 2019
 wurden die Daten und Angaben zu den
 angeführten Projekten bestmöglich
 recherchiert.
 Für allfällige Unrichtigkeiten, Unvoll-
 ständigkeiten etc. kann jedoch vom
 Herausgeber keine Haftung bzw. für die
 Richtigkeit der Angaben keine Gewähr
 übernommen werden.

Analog zum Holzbaupreis Tirol 2019 hat die
 Schwesterorganisation proHolz Salzburg den Holzbaupreis
 2019 in Salzburg mit identen Ausschreibungskriterien
 und identer Jury veranstaltet. Eine Dokumentation
 der in Salzburg ausgezeichneten Projekte erhalten Sie bei:
proHolz Salzburg
 Markt 136, A-5431 Kuchl
 T +43 (0)6244/300 20, F 300 20-25
 office@proholz-sbg.at
 www.proholz-salzburg.at

